

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



4. Woche

Freitag, 26. Januar 2018

Am Samstag in Eibensbach Rocknacht der Motorradfreunde

MF Zabergäu

Rock Night

Vorgruppe

AUDIO GUN

FIFTYFOUR FEVER

27.01.2018

Güglingen

Eibensbach • Blankenhornhalle

Einlass: 20.00 Uhr • Beginn: 20.45 Uhr • Eintritt: 8,00 €

www.mf-zabergaeu.de

Getränke HEES Kleingartach 0179 / 3823607

Party-Service Zabergäu Stern Gasthaus / Hirsch

Wirtshaus am See

JESSER

Fahrschule LOOP Fahrschule-loop.de

Stadelhofen

Möbelpolier - Konditorei Kern

GRÜNER BAUM

Palmbräu STOLZ DER KRÄCHCHER

LEO DEIGNER

Steffen - SADDLEREI - WÜRST.

LEONICS XXL Performance

Zabergäu Wolke

Was ist sonst noch los?

Die neue Rathhöflesaison startet am Freitag, 2. Februar mit der Schwäbischen Schwertgösch LinkMichel



Am Samstag, 3. März, ist die Irish-Folk-Band Colludie Stone zu Gast. Neben Folk vom Feinsten gibt es frisches Guinness.



Im Herbst wird es magisch, wenn am 22. September der Mentalmagier Andy Häussler mit seinem Programm „Gedankenwelten“ die Zuschauer verblüfft. Am 26. Oktober ist schließlich das Duo Zu Zweit mit seinem neuen Programm „Fake News - Balken biegen für Fortgeschrittene“ wieder in Güglingen und präsentiert überzeugendes Chanson-Kabarett.

Am Freitag und Samstag in Weiler Theaterabende im Sängerheim



Eine wilde Hochzeitsnacht – Komödie in drei Akten von Bernd Kietzke
Die Nerven des jungen Glücks, aber auch die der Braut- und Bräutigameltern – eigentlich die von allen Anwesenden – werden auf einige harte Proben gestellt.
Karten sind telefonisch oder über den Karten-Shop auf der Homepage des Liederkranz Weiler e.V. www.lk-weiler.de erhältlich.
Weitere Aufführungen von 2. - 4. Februar.



Karten für alle Veranstaltungen erhalten Sie direkt im Rathaus unter 07135/1080 oder im Internet unter www.reservix.de
Alle Veranstaltungen beginnen um 20 Uhr.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 1. Februar, Frau Maria Look, Sonnenrain 4, den 90.

Pfaffenhofen:

Am 1. Februar, Frau Sejda Drvendzija, Heilbronner Str. 1, den 80.

Allen Jubilaren, ob genannt oder ungenannt, gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 26. Januar

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Samstag, 27. Januar

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Sonntag, 28. Januar

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Str. 21, Tel.: 07135/4307

Montag, 29. Januar

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Dienstag, 30. Januar

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Mittwoch, 31. Januar

Apotheke am Kelterplatz, Ilsfeld, König-Wilhelm-Str. 74/76, Tel.: 07062/62031

Donnerstag, 1. Februar

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Str. 37, Tel.: 07062/62031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 27./28. Januar

Dr. Villforth, Heilbronn, Tel. 07131/30003
TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld, Tel. 07946/940049

Dr. v. Scheven, Bad Rappenau, Tel. 07066/917790

Die Standesämter melden

Güglingen:

Geburt:

Am 23. Dezember 2017 in Tübingen, Lilli Wolfer, Tochter von Nadine Keller, Güglingen-Frauenzimmern, Enzberger Straße 17, und Klaus Wolfer, Albstadt

ZabergäuNarren Güglingen

Herzliche Einladung zur 22. Seniorensitzung am Sonntag, 28. Januar 2018 in der „Herzogskelter“ Güglingen. Motto der Kampagne 2017/2018: „The Best of 3 x 11 Jahre ZNG, denn bei uns isch's oifach schee“

Die Faschingsgesellschaft ZabergäuNarren Güglingen und die Stadt Güglingen laden recht herzlich alle Seniorenkreise, Altenclubs und „Ruheständler“ des Zabergäus zur Seniorensitzung in die „Herzogskelter“ ein.

Saalöffnung: 14.00 Uhr

Ab 15.00 Uhr wird mit einem bunten Faschingsprogramm unterhalten.

Es wirken mit: Tanzgarden, Tanzmariechen, Tanzpaar, musikalische Einlagen und einige Überraschungen, die nicht verraten werden.

Für Getränke und eine kleine Speisekarte sorgt der Verein.

Schirmherr dieser Veranstaltung ist wieder Herr Pfarrer i. R. F. Schwandt.

Der Eintritt ist frei.

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie – gerne kostümiert – für ein paar frohe Stunden in die „Herzogskelter“.

Die gesetzliche Rentenversicherung informiert

Sprechtage in Brackenheim

Für die Städte Brackenheim und Güglingen sowie für die Gemeinden Cleeborn, Nordheim, Pfaffenhofen und Zaberfeld wurde ein Schwerpunktsprechtage im Rathaus der Stadt Brackenheim eingerichtet.

Durch die Organisationsreform in der Rentenversicherung können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund, der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft, Bahn, See und der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg beraten werden.

Der nächste Sprechtag findet am **Dienstag, 06.02.2018** von 08:30 bis 12:00 Uhr und von 13:15 bis 16:00 Uhr im Rathaus der Stadt Brackenheim, Marktplatz 1, 74336 Brackenheim, Zimmer Nr. 004 (Neubau/Erdgeschoss) statt.

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchgeführt werden. **Die Aufnahme von Anträgen (z. B. auf Kontenklärung) ist nicht möglich.**

Wir bitten für die Sprechtagstage um vorherige Terminvereinbarung unter Angabe der Rentenversicherungsnummer bei der Stadtverwaltung Brackenheim, Frau Härle, unter Telefon 07135/105217.

Der Beauftragte der Deutschen Rentenversicherung gibt Auskunft und berät über alle Versicherungs-, Beitrags-, Rehabilitations- und Rentenangelegenheiten. Bei den Sprechtagen wird eine Datenstation eingesetzt, die mit dem Computer der Deutschen Rentenversicherung verbunden ist. Es können umgehend kostenlos Rentenanwartschaften geprüft und berechnet werden. Zur Vorsprache sollten alle Rentenunterlagen und der Personalausweis oder Reisepass mitgebracht werden.

Bei Auskunftersuchen aus dem Versichertenkonto des/der Ehepartners/-in ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Bessere Jobchancen durch Weiterbildung – Weiterbildungsmesse für Ungelernte in der Agentur für Arbeit Heilbronn am 24. Januar 2018 von 14:00 – 16:30 Uhr

Klarer Fall – wer sich weiterbildet, hat bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Die Agentur für Arbeit Heilbronn veranstaltet daher an jedem 4. Mittwoch im Monat von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr im Berufsinformationszentrum

(BiZ) eine Weiterbildungsmesse. Eingeladen sind Interessenten ohne beruflichen Abschluss, die ihre Jobchancen verbessern möchten. Regionale Bildungsträger stellen auf der Messe ihre Umschulungs- und Teilqualifizierungsangebote vor. Teilqualifizierung bedeutet eine Ausbildung in Etappen und kann zu einem vollen Berufsabschluss führen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Wenn Mami wieder arbeiten will

Workshop zum beruflichen Wiedereinstieg am 26. Januar 2018 von 09:00 bis 11:00 Uhr in der Agentur für Arbeit Heilbronn.

Wer nach Familien- oder Pflegezeit beruflich wieder einsteigen will, hat viele Fragen. Welche Tätigkeiten sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt? Welche Weiterbildung ist sinnvoll? Gibt es Tipps für die Stellensuche in Teilzeit?

Diese und weitere Fragen beantwortet Sandra Büchele, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, im Wiedereinstiegs-Workshop am 26. Januar von 9.00 – 11.00 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Heilbronn. Bewerbungsunterlagen können gerne mitgebracht werden.

Interessierte melden sich bitte unter Heilbronn. BCA@arbeitsagentur.de oder 07131/969166 an.

Der Landschaftserhaltungsverband informiert

Streuobstschnittkurs am 3. Februar in Güglingen

Weil der wirtschaftliche Nutzen von Streuobstbeständen nicht mehr im Vordergrund steht, sind diese Bestände stark gefährdet. Auch das Wissen um die angemessene Pflege der hochstämmigen Obstbäume dieser heimischen alten Sorten geht verloren. Viele „Stücklesbesitzer“ würden ihre Bäume gerne selber schneiden. Für sie bietet der Landschaftserhaltungsverband Heilbronn einen eintägigen Schnittkurs an:

Am 3. Februar in Güglingen von 9 bis 16 Uhr. Ein Obstbaumpfleger vermittelt die Praxis des Obstbaumschnitts. Es besteht auch Gelegenheit, das Gelernte praktisch umzusetzen.

Die Kursgebühr beläuft sich auf 20 Euro, es können maximal 20 Personen teilnehmen. Über Details zum Ablauf werden die Teilnehmenden nach Anmeldung informiert. Anmeldung und Infos: Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Heilbronn e. V., Telefon 07131/994-299, Fax 07131/994-83299, E-Mail: LEV@landratsamt-heilbronn.de

Das Landwirtschaftsamt informiert

Bundeswehrtagung vom 05.02. bis 8.02.2018

Die Bundeswehr führt im Zeitraum 5. Februar bis 8. Februar 2018 eine Aufklärungsübung durch. Der Übungsraum erstreckt sich u. a. über den Landkreis Heilbronn.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104–200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Ulrich Heckmann, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 31,15. Dieses Amtsblatt wird gedruckt auf Leipa ultra SQUARE silk (dieses umweltfreundliche Papier wird aus 100% Altpapier hergestellt. Es ist zertifiziert nach FSC®, EU Ecolabel und besitzt den Blauen Umweltengel).

Der Schwerpunkt der Übung liegt auf dem unerkannten Verfolgen einer zivilen Person. Dazu werden handelsübliche Kfz auch durch den LKR Heilbronn bewegt. Die Einsatzkräfte werden in zivil sein. In den Kfz werden Handfeuerwaffen transportiert. Bei der Bewegung zu Fuß sollen die Waffen verdeckt geführt werden. Es ist folglich mit verschiedenen Aktivitäten über den gesamten Übungsraum zu rechnen.

NECKAR ZABER TOURISMUS Neckar-Zaber-Tourismus e. V.

Großes Besucherinteresse für die Region auf der CMT

Dass Besucher gerne in die Neckar-Zaber Region kommen, konnten wir auch dieses Jahr wieder an **neun Tagen CMT** erleben. Wein- genuss, Radfahren und Wandern waren oft gefragt und die druckfrisch erschienenen Besentermine und Wander- und Radtoursplaner entsprechend begehrt. Weinfreunde interessieren sich besonders für unsere Pauschalangebote „Weinwochenende im Zabergäu“ oder „In vertrauter Runde – Kunterbunte Weinauszeit für Kleingruppen“. Die Organisatoren von Gruppenausflügen zeigten sich begeistert von unserem vielseitigen Angebot im aktuellen Gruppenplaner. Auch auf der SWR-Showbühne hatten wir dieses Jahr wieder zwei Auftritte. Mit einem Liebesbrief von Theodor Heuss an seine Frau Elly berührte Susanne Blach vom Theodor Heuss Museum das Publikum und machte auch gleich Werbung für die am 31. Januar beginnende Sonderausstellung „Ein Präsident für die Literatur“. Einen echten Augenschmaus boten die römischen Models aus dem Zabergäu, deren Gewänder Museumsleiter Enrico De Gennaro detailgetreu nach historischen Vorlagen anfertigen ließ und die Bandbreite der römischen Zivilbevölkerung abbilden. Noch bis 4. Februar läuft unser Neckar-Zaber-Gewinnspiel, bei dem 3 Tuk-Tuk-Fahrten für jeweils 4 Personen zu gewinnen sind. Das Teilnahmeformular sowie Impressionen der diesjährigen CMT finden Sie auf unserer Internetseite. Besonders bedanken möchten wir uns wieder bei den begleitenden Weinbaubetrieben, die mit ihren leckeren Kostproben die Besucher begeisterten. Mit dabei waren dieses Jahr: Weingut Müller im Auerberg, Weingut Blatt, WG Lauffen, Weinkonvent Dürrenzimmern, Weingut Sommer, Weingut Wolf, WG Cleeborn Güglingen, JupiterWeinkeller, Weingut Winkler sowie über das Heilbronner Land Weingut Storz.

Aktuelle Führungstermine

Sonntag, 4. Februar – Bäume, Pflanzen und Pilze im Winterwald

Die Faszination eines scheinbar schlafenden Biotops während der Winterzeit. Für die Exkursion mit der Naturparkführerin Ilse Schopper ist festes Schuhwerk erforderlich. Zum Abschluss gibt es Glühwein und Punsch. Kosten: 9 Euro für Erwachsene und 4 Euro für Kinder ab 8 Jahre. Treffpunkt um 14 Uhr am Parkplatz des Fischerheims am Seeloch in Lauffen. Anmeldung bei Ilse Schopper unter Telefon 07046/4073176.

Sonntag, 4. Februar – „Der Trollinger“ – schwäbisches Nationalgetränk

Der Trollinger – mal fein & fruchtig, mal herzhaf & kernig. Genießen Sie diesen bei einer

Termine

Freitag, 26. Januar

Zabergäunarren Güglingen – 1. Show-Prunk-Sitzung, Herzogskelter

Freitag/Samstag, 26./27. Januar

Gesangverein Liederkranz Weiler – Theaterabende

Samstag, 27. Januar

Zabergäunarren Güglingen – 2. Show-Prunk-Sitzung, Herzogskelter

Motorradfreunde Zabergäu e. V. – Rocknight, Blankenhorn-Halle Eibensbach

Gesangverein Eintracht Zaberfeld – Generalversammlung

Sonntag, 28. Januar

Zabergäunarren Güglingen – Seniorensitzung, Herzogskelter

Dienstag, 30. Januar

LandFrauenverein Güglingen – Warum wir Schwaben sind

Freitag, 2. Februar

Stadt Güglingen – Ratshöfle LinkMichel

kleinen Führung durch den Weinort Cleeborn. Kosten: 18 Euro pro Person inkl. 5er-Weinprobe, Snacks, Traubensaft und Mineralwasser. Treffpunkt um 14 Uhr in der Hauptstr. 62, Cleeborn. Dauer: 2 Stunden. Anmeldung bei Weinerlebnisführung Rosemarie Seyb unter 0151/11980754.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Telefon 07135/933525, info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Kampflose Erstürmung des Güglinger Rathauses

Nach dem Jubiläumsumzug übernehmen die Narren bis Aschermittwoch die Regierung

Der Duft von Kaffee, Punsch, Glühwein und Würstchen zieht am Samstag um die Mittagszeit durch den Güglinger Stadtgraben – eine willkommene Aufwärmung im kalten Nieselregen für die Mitglieder der 23 Karnevalsvereine, die am Jubiläumsumzug der Zabergäunarren teilnehmen, die in diesem Jahr ihren 33. Geburtstag feiern. Für die Narren ist das ein „runder“ Geburtstag, und der Umzug findet alle elf Jahre statt.

Lea von den Leonberger Lewenberchern, sieben Jahre alt und seit vier Jahren im Karnevalsverein, ist warm eingehüllt in ihr Löwenkostüm. Die Tanzmariechen aus Bad Wimpfen sind dagegen leicht bekleidet und haben ihre Hüte wasserdicht in Plastikfolie eingewickelt. Aliya von den Güglinger Funken im kurzen Wollcape ist jedoch zuversichtlich: „Es wird heute hart und kalt, aber wir schaffen das.“ Ein Narr trotz dem Regen.

Leicht verspätet setzt sich der närrische Lindwurm in Bewegung, allen voran die „Gassafäger“, die Guggamusiker der Zabergäunarren. Mit ihren fetzigen Rhythmen bringen sie die Zuschauer am Straßenrand dazu, sich im Takt die Füße zu vertreten und die Regenschirme zum „Helau“ zu schwenken. Es folgen Wagen mit Elferräten, Prinzenpaare in Limousinen wie Elena I. und Emanuel I. von Massenbachhausen, eskortiert von den freundlichen Graustalweible, die zwar mit kräftigen Holzspaten bewaffnet sind, aber allenfalls einigen Zuschauern

die Haare verwuscheln. Auch die gruselig aussehenden Maskenträger wie die Sulzfelder Waldknozer mit ihren graugrünen Gesichtern, Fangzähnen und grauschwarzen Zottelhaaren verbreiten wenig Schrecken. Die kleine Tala und ihr Bruder Obada aus Syrien lassen sich furchtlos mit den Hexen fotografieren – und sammeln Bonbons. Die Güglinger Drills und die Murr'ner Narren lächeln ohnehin immer freundlich. Und die ebenso lächelnden Stockheimer Hexen schwingen ihre Besen nur sanft. Ursula von den Sulmdäler Rumpelhäxen ist stark geschminkt, trägt aber zu ihrem Häs noch keine Maske. „Ich bin noch nicht lange dabei“, ist ihre Erklärung. Nur die kleine Prinzessin Amelie lässt sich nicht mehr beruhigen. Eine Hexe hat ihre Mutti am Arm gefasst – und das war zu viel. Die Tränen kullern über die Wangen. Ende des Umzugs.

Nach und nach füllen sich die mitgebrachten Beutel der Zuschauer teils beträchtlich. Die Narren werfen nicht nur Kamellen und Konfetti, sondern Popcorn, Salzbrezeln, Grießpudding, Putzschwämmchen und Papiertaschentücher. „Die kann man bei dem Wetter gut brauchen.“ Ziel aller ist am Ende das Rathaus. Aus einem Wagen heraus stellen Anita Rösslein, Präsidentin des Festkomitees Stuttgarter Karneval e. V., und Martin Albrecht von den Sulmtalnarren mit flotten Sprüchen die ankommenden Teilnehmer vor. Die Rätschen der Drills und die Guggamusiker der Wimpfener Morschbachdeifel dröhnen ohrenbetäubend.

Im Rathaus haben sich Bürgermeister Ulrich Heckmann und sein Stadtrat verbarrikadiert. In einem Wortgeplänkel mit Rainer Binder, Präsident der Zabergäunarren, fordert er die Narren auch auf Plakaten, die aus den Fenstern hängen, auf zu verschwinden: „Stadtkass' ist knapp. Haut wieder ab.“ Zur Abschreckung betätigt „Verteidigungsminister“ Eddy Bruder eine durch Mark und Bein gehende Sirene. Unterstützung kommt sogar aus Berlin: „Alle haben auf Angie gewartet, jetzt kommst DU!“ Aber auch der Bundestagsabgeordnete Eberhard Gienger ist machtlos. Da müssen schon schwerere Geschütze auffahren, und man hört auch gleich einen infernalischen Motorenlärm (mit Sondererlaubnis der Polizei): die Motorradfreunde Güglingen mit ihrem Vorsitzenden Norbert Buttau. Doch das alles nützt nichts. Die Drills stürmen das Rathaus und Rainer Binder nimmt den goldenen Schlüssel sowie die Stadtkasse an sich und verschwindet zum letzten Akt des Tages: zum Narrenbaumaufstellen im Deutschen Hof.

Kräftige Männer, darunter Ex-Bürgermeister Klaus Dieterich, hieven unter großer Anstrengung den Narrenbaum in die Höhe, und nachdem Rainer Binder elf närrische Paragrafen verlesen hat, ist Güglingen bis Aschermittwoch fest in närrischer Hand.

Artikel und Bilder:
Helga El-Kothany (Heilbronner Stimme vom 22.01.2018)



Präsident Rainer Binder und seine Drills kurz vor der Erstürmung des Güglinger Rathauses, wo sich Bürgermeister Ulrich Heckmann verschanzt hat.



Zur Freude der Zuschauer werfen auch die Bad Wimpfener nicht nur Konfetti und Kamellen in die Menge.



Keine Angst vor finsternen Gestalten. Silas mit einem Waldknozer.

Narren an die Macht

Rainer Binder hat nach dem Rathaussturm den Bürgermeister in Urlaub geschickt – laut § 1 seiner Proklamation – und verspricht in § 5 unter großem Beifall die Wiedereröffnung des Brackheimer Krankenhauses sowie eine Umgehungsstraße. Laut § 6 nimmt Faschingsnarr Elvis Presley bei den Prunksitzungen in der Herzogskelter teil. „Alternative Fakten“ in närrischer Zeit.

Wenige Karten gibt es noch für die Veranstaltungen – und das ist kein Fake:

Show-Prunksitzungen am 26.01., 27.01., 02.02., 03.02. und Seniorensitzung am 28.01. Am 14. Februar kehrt nach dem Heringessen die alte Ordnung wieder ein.

Vom (Wanderprediger im) Mainhardter Wald in die schwäbische Toskana

Wer ist der Neue? Die Gesichter in der voll besetzten Mauritiuskirche wenden sich voller Interesse dem Einzug des Kirchengemeinderats zu. Denn dahinter kommen Dekan Jürgen Hess und der neue Pfarrer Peter Kübler. Die erste Erkenntnis: Der Jüngste ist er nicht mehr. Und das räumt Peter Kübler in seiner Vorstellung auch ein: Jahrgang 1960 sei er. Vor vier Tagen sei er und seine Frau Patricia Richert mit dem Möbelwagen gekommen, erzählt er der aufmerksamen Kirchengemeinde. Es sehe zu Hause noch ziemlich chaotisch aus, doch sie seien glücklich gut angekommen und angenommen worden zu sein. Der „Neue“ ist in Heilbronn aufgewachsen und hat dort auch sein Abitur gemacht. „Doch damals gab es eine Pfarrerschwemme und so ging ich zunächst auf das Sprachkolleg in Stuttgart“, berichtet er weiter. Nach vier Semestern Theologiestudium in Tübingen wechselte er mit drei Freunden für ein Jahr an die Universität in Aberdeen (Schottland). Sein Studium setzte er in Erlangen fort, bevor er 1989 in Tübingen seinen Abschluss machte. „Danach ging ich als Ausbildungsvikar nach Ingelfingen. Dort war der heutige Dekan mein Ausbildungspfarrer“, offenbart er. Eine wunderschöne Zeit habe er dort verbracht und auch danach den Kontakt gehalten. Drei Jahre war er danach Pfarrvikar in Ellwangen, bevor er an seine erste Pfarrstelle in Leingarten-Schluchtern wechselte. Nach zehn Jahren zog es das Ehepaar in den Mainhardter Wald. Dort habe er mehrere Pfarrstellen verwaltet und gelte daher als „Wanderprediger“. Dreizehn Jahre lang haben die beiden in Mainhardt gelebt. „Vollends“ dort bleiben oder gehen, wenn es am Schönsten ist? Kübler hat sich fürs Gehen entschieden und freut sich jetzt auf die vor ihm liegende Zeit in Güglingen. Dort wird er herzlich willkommen geheißen. Bis nach Brackenheim sei das Aufatmen zu hören gewesen, sagt Dekan Jürgen Höss, als der Beschluss über die Wiederbesetzung der Pfarrstelle gefallen sei. Viele engagierte Leute hätten im vergangenen Jahr dafür gesorgt, dass das Licht der frohen Botschaft in der Gemeinde nicht erloschen sei. Doch gut, dass es nun wieder einen Pfarrer gebe. Mit einem Doppelkreuz, das zum einen die Liebe Gottes zu uns Menschen offenbare, als auch die Menschen miteinander verbinde sowie einem Bildband über die Kirchtürme im Zabergäu und einem Blumenstrauß für Patricia Richert begrüßt Höss Peter Kübler, den

er im Namen des Landesbischofs in sein Amt einführt. Als Zeugen fungieren dabei der ehemalige Pfarrer Heinz Brenner und Schuldekan Jürgen Heuschele. In seiner ersten Predigt in seiner neuen Wirkungsstätte beschäftigt sich Kübler, der in Mainhardt als gesellig, sportlich und glaubensstark gilt, mit der Christenverfolgung und anderen Missständen. Er bittet die Gläubigen, sich für Frieden unter den Menschen einzusetzen. In ihren Grußworten heißen Bürgermeister Ulrich Heckmann, Pastor Uwe Kietzke von der Evangelisch-methodistischen Kirche, Pfarrer Oliver Westerhold von der Katholischen Kirche, Kindergartenleiterin Ilona Vogel und Heide Kachel, die Bezirksvorsitzende, Kirchengemeinderätin und Vertreterin der Pfarrer im Oberen Zabergäu, auf kreative Art und Weise Peter Kübler herzlich willkommen. Den Investiturgottesdienst, der mit einem Ständerling ausklingt, umrahmt der Posaunenchor unter Leitung von Andreas Scheid.

Artikel und Bild: Birgit Rieker
(Heilbronner Stimme vom 22.01.2018)



Investitur in der GÜGLINGER Mauritiuskirche (v. l.): Heide Kachel, Peter Kübler, Dekan Jürgen Höss und Kirchengemeinderatsvorsitzender Klaus Schaefer.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Soiree mit dem Vokalensemble Quartsext

Am Sonntag, den 4. Februar findet um 17 Uhr eine Soiree mit dem Vokalensemble Quartsext in der Mediothek GÜGLINGEN statt. In bewährter Zusammenarbeit mit dem Schauspieler Tom Keymer präsentiert Quartsext ein Programm, das sich ganz um große Menschheitsthemen dreht? „Du – Liebe – Zeit“. Diese werden tief sinnig, mal informativ, aber immer wieder auch vergnüglich in Wort und Musik beleuchtet.

Karten gibt es in der Mediothek GÜGLINGEN, Tel. 964150 oder VHS-Außenstelle, Tel. 9318671.

Besuch der Schneckenvilla Weiler

Am 18. Januar waren die Schulanfänger 2018 der Schneckenvilla Weiler zu Gast in der Mediothek GÜGLINGEN. Zuerst gab es eine kurze Führung durch die Mediothek, eine kurze Erklärung, wie eine Bibliothek funktioniert und natürlich eine Vorführung des Bücherwagenaufzugs. Danach durften die Kinder in der Kinder-Mediothek stöbern und Bücher ausleihen. Zum Schluss wurde noch eine Bilderbuchgeschichte vorgelesen.



Fliegender Teppich Januar 2018

Am Montag, den 22. Januar startete die beliebte Vorlese- und Bastelaktion „Fliegender Teppich“ ins neue Jahr.



Dieses Mal standen Vögel im Mittelpunkt. Zuerst wurde in einer Geschichte eine Spatzenfamilie durchs Jahr begleitet. Danach wurden aus Ästen und Äpfeln kleine Futterstellen für die gefiederten Nachbarn gebastelt. Der nächste Fliegende Teppich findet am 19.02.2018 um 14:30 und 15:30 Uhr statt.

PAVILLON

Gartacher Hof



Dienstagstreff

Am Dienstag, den 16.01.2018 war Pastor Kietzke mit der Jahreslosung bei uns. Er hat uns den Nachmittag sehr bereichert. Danke dafür.

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie immer dienstags ab 14.30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Gartacher Hof, Weinsteige 4, recht herzlich ein.

Ansprechpartnerin ist Heike Conz, Tel. 16421. Unser Dienstagstreff sucht Verstärkung. Vielleicht möchte uns jemand beim Kaffee machen, Kuchen verteilen oder Mitgestaltung des Nachmittagsprogrammes unterstützen. Über Ihren Anruf würde ich mich freuen.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Hauptversammlung bei der freiwilligen Feuerwehr

Fehlalarme sind ärgerlich

Nur an den Einsätzen gemessen, war 2017 ein ruhiges Jahr für die Pfaffenhofener Feuerwehr. Spektakuläre Einsätze hat es keine gegeben, fasste Kommandant Matthias Fried bei der Hauptversammlung im TSV-Sportheim das Geschehen zusammen. Sturmschäden beseitigen und geflutete Keller nach Starkregen auspumpen, dazu einen Kleinbrand löschen und technische Hilfe leisten bei einem Verkehrsunfall mit zwei eingeklemmten Personen – das war alles, wofür die 46 Einsatzkräfte – 40 Männer und sechs Frauen – gerufen wurden.

Außerdem standen auch noch zwei Sonderdienste im Jahresprogramm: Strecken-Sicherungsdienst beim Zabergäulauf und beim Citytriathlon. Eher ärgerlich waren für manchen die vier Fehlalarme. Ausgelöst durch Brandmeldeanlagen fuhren die Einsatzkräfte allein drei Mal vergebens zur Nachbarschaftshilfe nach Zaberfeld.

Arbeitsschwerpunkt waren 2017 die monatlichen Übungsdienste. Mit deren Besuch war der Kommandant „größtenteils zufrieden“. Die Atemschutzgeräteträger und Maschinisten absolvierten dazu noch je zwei Extraschichten. Erstmals gab es auch eine gemeinsame Übung mit der Nachbarwehr in GÜGLINGEN. Dass dabei die Einsatzkräfte beider Wehren gemischt auf die Fahrzeuge verteilt wurden, war eine besondere Herausforderung, lobte Fried. „Für mich war es bemerkenswert wie reibungslos die von den Gruppenführern vorbereiteten Übungsszenarien abgearbeitet wurden“. Angesichts der immer prekärer werdenden Situation der Tagesverfügbarkeit sind für den Pfaffenhofener Kommandanten diese gemeinsamen Übungen eine gute Möglichkeit, dem entgegenzusteuern.

Die interkommunale Zusammenarbeit solle deshalb auch „weiter entwickelt werden“, betonte er.

Eine Pause eingelegt hat man 2017 bei den Lehrgangsbesuchen. „Es bringt nichts, wenn ein Lehrgang nach dem andern besucht wird und das Gelernte dann nicht vertieft werden kann“, begründete der Feuerwehrchef. Im laufenden Jahr sind allerdings wieder Lehrgangsbesuche geplant: Zwei Feuerwehranwärter zum Sprechfunklehrgang und vier Kameraden sollen den LKW-Führerschein machen. Außerdem sollen auch noch weitere Maschinisten und Atemschutzgeräteträger ausgebildet werden.

Ganz wichtig ist Matthias Fried, dass sich auch wieder eine Gruppe findet, die das Leistungsabzeichen in Bronze absolviert. Zusagen dafür hat er zwar schon, „aber es wäre gut und sinnvoll, wenn sich noch mehr Kameradinnen und Kameraden dafür melden würden“, ermunterte er vor allem die jungen Einsatzkräfte.

Dass bei der Feuerwehr auch die Kameradschaft und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen, darüber berichteten Schriftführer Michael Stuber und von der 16 Mitglieder zählenden Altersabteilung deren Leiter Heinz Wolter. Dank Frosch- und Schneckenfest im vergangenen Juni konnte Elke Stengel mit erfreulichen Zahlen aufwarten. Die Kameradschaftskasse sei nicht nur gut gefüllt, sie würde auch hervorragend verwaltet, bescheinigten die Kassenprüfer Markus Rösinger und Udo Schaible in ihrem letzten Kassenprüfungsbericht. Diese Aufgabe übernehmen ab sofort Mareike Rustler und Lena Stuber.

Gut aufgestellt und sehr aktiv ist auch die Jugendfeuerwehr. Sechs Mädchen, neun Jungen werden derzeit von Johannes Stuber und seinem Betreuersteam mit viel Engagement, Spaß und Spiel auf den Feuerwehrdienst vorbereitet.

Daniel und Michel Böckle, Adrian Grün, Benaja Jaißle, Julia Öhler, Lukas Schaible und Nico Stiegmann haben 2017 das „Leistungsabzeichen“ Jugendflamme I absolviert. Jahreshöhepunkt bei der Nachwuchstruppe war neben einigen anderen Highlights eine Alarmnacht. Dies ist ein 24-Stunden-Feuerwehrdienst mit Tages- und Nachteinsätzen, selbst zubereitetem Frühstück, Mittag- und Abendessen, berichtete der Jugendleiter.

Soviel Engagement beeindruckte auch Bürgermeister Dieter Böhringer. „Ich finde es toll, was da gemacht wird“, lobte er die Jugendbetreuer. Insgesamt sieht das Gemeindeoberhaupt die Feuerwehr „in einer guten Situation“. Vor allem im Hinblick auf die Kameradschaft innerhalb der gesamten Truppe. Es freue ihn natürlich, wenn er vom Kommandanten hört, dass er Zufrieden sei, schmunzelte der Rathauschef. Böhringer versprach aber trotzdem, die Feuerwehr auch zukünftig „so weit wie möglich zu unterstützen“.

Ehrungen und Beförderungen

Seit 40 Jahren ist Uwe Bounin im Feuerwehrdienst. Die ersten Jahre, von 1978 bis 1983 in Stuttgart und seit 1984 in Pfaffenhofen. Bounin wohne zwar nicht mehr in Pfaffenhofen, komme aber regelmäßig zu den Diensten und „war viele Jahre Betreuer bei der Jugendfeuerwehr“, würdigte Kommandant Fried sein Engagement. Bürgermeister Dieter Böhringer zeichnete Uwe Bounin bei der Versammlung mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Gold aus.



Nach der erforderlichen Dienstzeit und den geforderten und erfolgreich absolvierten Lehrgängen beförderte der Kommandant, zusammen mit dem Bürgermeister, Nils Rösinger zum Feuerwehrmann. Elke Stengel steigt zur Hauptfeuerwehrrfrau auf, Martin Aichert, Dominik Sommer und Markus Stuber zu Hauptfeuerwehrmännern. Timo Kirschner wurde zum Oberlöschmeister befördert.



Schnelle Hilfe
Feuerwehrruf

112



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Jeremia 9,22-23

Wochenspruch: Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit. Daniel 9, 18

Wochenlied: „Ist das Heil uns kommen her“ (342 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Mounttones

Im Rahmen des Jugendgottesdienstes „Mounttones“ feiert das Jugendspirituelle Zentrum auf dem Michaelsberg am 28. Januar 2018 um 18.00 Uhr die zweite Aufführung der Pop-Messe „Unexpected“, die aus der Feder des jungen Musikers und Komponisten Sebastian Heeß stammt. Er ist auf dem Berg kein Unbekannter, sondern Initiator der [mach:laut] Reihe, mit der junge Populärmusik in der Diözese gefördert wird. Der Jugendchor „CHORios“ der Kath. Singschule Backnang wird unter der Leitung von Kantorin Christiane Schulte musizieren. Begleitet wird der Chor von einer Combo mit Sebastian Heeß am Klavier und Jonas Heck am Schlagzeug.

Wir laden Sie zu diesem besonderen Gottesdienst mit Pfr. Oliver Westerhold und „Unexpected“ herzlich ein!

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrer Peter Kübler,

Kirchgasse 6, Tel.: 960442, Fax: 960443

E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Öffnungszeiten Pfarramt: Dienstag-, Mittwoch- und Freitagvormittag von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr

Freitag, 26. Januar

20:00 Uhr Probe Ad-hoc-Chor, Kirche

Sonntag, 28. Januar

9:30 Uhr Gottesdienst (Pfr. i. R. Neth) mit dem Ad-hoc-Chor. Das Opfer erbitten wir für je zur Hälfte für die Renovierung der Mauritiuskirche und Pro Christ.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren

Montag, 29. Januar

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 30. Januar

9:30 – Mutter-Kind-Kreis, (Kirche, 2. Stock), Anja Jaisle, Tel. 07046/881260

Mittwoch, 31. Januar

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gr. 1) in der Kirche

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Gr. 2) in der Kirche

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 0157/36624043 (während der Sprechzeiten)

Donnerstag, 1. Februar

20:00 Uhr Posaunenchor (Kirche)

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Gemeindeessen am 4. Februar 2018

Wie in jedem Jahr laden wir Sie, die ganze Gemeinde, nach dem Gottesdienst zu einem Treffen im Saal der Mauritiuskirche ganz herzlich ein.

Wir bieten Mittagessen mit Rinder- und Schweinebraten, Kartoffel- und andere Salate, danach Kaffee und Kuchen an. Beim gemütlichen Zusammensein haben Sie die Gelegenheit, mit unserem neuen Pfarrer Peter Kübler ins Gespräch zu kommen.

Möchten Sie zum Gelingen dieses Beisammenseins etwas beitragen? Für Kuchen- oder Saalpenden sind wir dankbar, ebenso für Helfer während der Veranstaltung (Essen- oder Kuchenausgabe, Bedienung im Saal, Küche). Bitte melden Sie sich bei Frau Müller, Tel. 5193.

Der Erlös dient zur Refinanzierung der Renovierung der Mauritiuskirche.

Merken Sie sich diesen Termin vor: Gottesdienst um 10.30 Uhr, Mittagessen ab 12.00 Uhr, Verweilen bei Kaffee und Kuchen, Mauritiuskirche, 3. Stock. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Der Kirchengemeinderat

Wir laden ein

Sonntag, 4. Februar 2018

10.30 Uhr **Gottesdienst**
in der Mauritiuskirche

ab 12 Uhr **Mittagessen**
Braten (Schwein/Rind) mit
Kartoffel- und anderen Salaten
**zwangloses Zusammensein
bei Kaffee und Kuchen**

bis 16.00 Uhr in der **Mauritiuskirche**



Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen

ProChrist

Vom 11. – 18.03.2018 findet im Brackeneimer Bürgerzentrum das aufwendig gestaltete Event „ProChrist“ statt. Die Kirchengemeinden aus Güglingen sind dabei Mitveranstalter. Nähere Informationen erhalten Sie in unseren Gottesdiensten und über unsere Gemeindepastor. Mitarbeiter gesucht! Bei ProChrist gibt es vielfältige Arbeitsfelder. Für Informationen und Rückmeldung steht ihnen KGR Aljoscha Kuch unter 07135/9345474 zur Verfügung.

Spezielle Mitarbeitertermine:

1. Aussendungsfeier am 11.02.2018 um 17:30 Uhr in Brackenheim bei den Apis (Schlossstraße 13) 2. ProChrist-Projektchor unter Leitung von Bezirkskantorin Bender; Probetermin 21./28.02. + 07.03.2018; Anmeldung im Bezirkskantortat, Tel. 07135/9321684.

Katholische Kirchengemeinde

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Vikar Alexander Haas, Tel. 07135/9362046,

alexander.haas@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Pastoralreferentin Claudia Weiler, Tel. 07135-980730,

claudia.weiler@drs.de;

Kath. Pfarramt St. Michael, Brackenheim, Tel. 07135/5304;

Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080,

Pfarrbuero.Gueglingen@drs.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 26. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 27. Januar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Brackenheim

Sonntag, 28. Januar

9.00 Uhr Eucharistie, Güglingen, Totengedenken: Elsa und Karl Raible

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Stockheim

18.00 Uhr Mounttines mit Popmesse, Michaelsberg

Dienstag, 30. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

Mittwoch, 31. Januar

19.00 Uhr Eucharistie, Güglingen

Donnerstag, 1. Februar

19.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Freitag, 2. Februar – Darstellung des Herrn (Lichtmess)

19.00 Uhr Eucharistie mit Kerzenweihe, Michaelsberg

Samstag, 3. Februar

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag, Stockheim

Sonntag, 4. Februar

9.00 Uhr Eucharistie mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Brackenheim

9.00 Uhr Eucharistie mit Blasiussegen, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistie mit Kerzenweihe und Blasiussegen, Güglingen

Termine

Freitag, 26. Januar

20.00 Uhr Thomas-Gruppe, Güglingen

Dienstag, 30. Januar

9.00 Uhr Ökumenisches Frauenfrühstück, ev. Gemeindehaus, Brackenheim

Abend für Trauernde

Bei einem gemeinsamen Abend mit Vesper wollen wir Menschen, die durch den Tod eines nahestehenden Menschen betroffen sind, die Möglichkeit geben, sich zwanglos zu treffen und einfach zusammen zu sein. Geschulte Mitarbeiter sind begleitend dabei. Das Team besteht aus Haupt- und Ehrenamtlichen des Hospizdienstes Zabergäu und der Katholischen Kirche. Weitere Informationen bei Diakon Forstner, Fon 0171/3082849, wilhelm.forstner@drs.de

Termine: 02.02., 02.03., 06.04., 04.04.2018, 19.30 Uhr, Gemeindegottesdienst Güglingen, Brucknerweg 4

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. 07135/6615, Fax 07135/16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

Donnerstag, 25. Januar

16.00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

20.00 Uhr Kreuzabend in Botenheim – Zeugnis, Lobpreis und Gebet

Freitag, 26. Januar

20.00 Uhr EudokiaChorPop

Samstag, 27. Januar

18.00 Uhr Teeniekreis

20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 28. Januar

9.05 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (3 – 9 Jahre) und Jesus' Kids Club (10 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee

20.00 Uhr Hauskreis bei Stefan Weber (Info Tel.: 07135/937770)

Montag, 29. Januar

19.00 Uhr Chillen mit Jesus in Botenheim (Junge Erwachsene)

20.00 Uhr Gemeindevorstand

Dienstag, 30. Januar

18.00 Uhr Treffpunkt für Flüchtlinge – spielen und reden bis 20.00 Uhr (Info Veronika Jesser, Tel.: 07135/13208)

19.30 Uhr Bibelgespräch in Botenheim

Donnerstag, 1. Februar

16.00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

20.00 Uhr Bauausschuss in Botenheim

Samstag, 3. Februar

18.00 Uhr Teeniekreis

20.00 Uhr Jugendkreis

20.00 Uhr Hauskreis bei Familie Martin Schard (Info-Tel.: 07135/13831)

Sonntag, 4. Februar

9.05 Uhr Gebetskreis

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst Jesus' Kids Club Junior (3 – 9 Jahre) und Jesus' Kids Club (10 – 14 Jahre), anschließend Kirchenkaffee

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. 07046/8849601 und 07135/13521

Freitag, 26. Januar

17.30 bis Royal Rangers (christliche Pfadfinder)

Samstag, 27. Januar

19.00 Uhr Filmabend „Die Hütte – Ein Wochenende mit Gott“ im Gemeindehaus, Eintritt Frei!

Sonntag, 28. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Telefonseelsorge Heilbronn (0800) 1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon 07143/32488

Sonntag, 28. Januar

7.27 Uhr Rundfunksendung unserer Kirche auf SWR1

9.30 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Montag, 29. Januar

15.00 Uhr Seniorenchorprobe in Horkheim

Dienstag, 30. Januar

20.00 Uhr Chorprobe in Güglingen

Mittwoch, 31. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst in Güglingen

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Sonntag, 28. Januar

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche

Dienstag, 30. Januar

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahren im Jugendraum der Marienkirche

Mittwoch, 31. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. I in der Evangelischen Kirche in Güglingen

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. II in der Evangelischen Kirche in Güglingen

19.30 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Uhr Probe des POP-Chor Projekts (Veranstalter KG-Eibensbach) im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Freitag, 2. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum

Vorschau:

Sonntag, 4. Februar

9.20 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Tobias Wacker in der Marienkirche

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Pop-Chor Projekt startet wieder

Gemeinsam singen, das macht Spaß und bringt Freude. Bereits seit mehreren Jahren gibt es das Projekt „Pop-Chor“, organisiert und durchgeführt wird das Projekt von der Kirchengemeinde Eibensbach mit Unterstützung der Kirchengemeinde Frauenzimmern und es erfreut sich wachsender Beliebtheit. Jedes Jahr sind wir eine nette Truppe, angeleitet von Monika Schmitz, einer ausgebildeten Chorleiterin und Stimmbildnerin. Sie bringt uns immer wieder Tricks und Kniffe bei, wie man sein Instrument „Stimme“ noch optimaler nutzen kann. Dabei bleibt auch der Spaß nicht auf der Strecke!

Neugierig? Sie können gern dabei sein! Wir freuen uns über jede neue Stimme. Die Proben finden immer donnerstags um 20:00 Uhr im Saal des Gemeindehauses in Frauenzimmern statt. Start ist am 1. Februar 2018.

Abschluss des Projektes wird die Mitgestaltung eines Ostergottesdienstes in der Marienkirche in Eibensbach sein.

Wer Interesse oder noch Fragen hat, meldet sich bei Miranda.Koch@t-online.de

Mitarbeiterwochenende in Löwenstein

Vom 9. bis 11. Februar findet dieses Jahr wieder unser Mitarbeiterwochenende in Löwenstein statt. Wir wollen uns Zeit nehmen für Gemeinschaft miteinander und mit Gott. Genauere Infos erhalten Sie im Pfarrbüro. Um planen zu können, bitten wir um kurze Rückmeldung unter 07135/5371. Wir freuen uns, wenn viele teilnehmen.

Das Sekretariat ist dienstags und donnerstags von 10:00 – 12:00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Tobias Wacker

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: Pfarramt.Frauenzimmern-Eibensbach@elkw.de

Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Sonntag, 28. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Tobias Wacker

Montag, 29. Januar

17.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen der 1. – 4. Klasse im Gemeindehaus

Mittwoch, 31. Januar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. I in der Evangelischen Kirche in Güglingen

16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gr. II in der Evangelischen Kirche in Güglingen

19.30 Uhr Gemeindegebet im Gemeindehaus

Donnerstag, 1. Februar

20.00 Uhr Probe des POP-Chor Projekts (Veranstalter KG-Eibensbach) im Gemeindehaus in Frauenzimmern

Freitag, 2. Februar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores Eibensbach-Frauenzimmern im Jugendraum der Marienkirche

Vorschau:

Sonntag, 4. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus mit Pfarrer Tobias Wacker

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Pfaffenhofen@elk.de

Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 26. Januar

18.45 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 28. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst in Weiler

10.30 Uhr Kinderkirche Weiler

10.30 Uhr Gottesdienst in Pfaffenhofen mit unserem Kirchenchor und Posaunenchor

10.30 Uhr Kinderkirche Pfaffenhofen

17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Montag, 29. Januar

20.00 Uhr Singstunde des Kirchenchores

Dienstag, 30. Januar

Ab 12 Uhr Mittagstisch – es gibt Suppe, Fastnachtsküchle und Apfelbrei, Weinschaumcreme

Mittwoch, 31. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel.: 07046/881260 im Gemeindehaus Pfaffenhofen

Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 1. Februar

9.15 – 10.15 Uhr Treffpunkt 2. Frühstück beim Bäcker Wahl – zwangloses Beieinandersein für jedermann bei dampfendem Kaffee, Gebäck und Austausch über Gott und die Welt (mit Pfarrer Wendnagel)

9.30 Uhr Krabbelgruppe, Leitung Anja Jaissle, Tel. 07046/881260, im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Hauskreis – Infos Rose Heinz, Tel. 8845788

Freitag, 2. Februar

18.45 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 4. Februar

Ab 9.00 Uhr gemeinsames, reichhaltiges Frühstücksbüffet im Gemeindehaus Pfaffenhofen (gegen Spende)

10.30 Uhr Familiengottesdienst (mit Kinderprogramm und Krabbelteppich für die Kleinsten) im Gemeindehaus Pfaffenhofen mit Peter Morriss (DMG Sinsheim) zum Thema „Wenn ich schwach bin, bin ich stark“, Kinderkirchen nehmen daran teil.

17.30 Uhr Die Apis – Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg, Gemeinschaftsstunde

Achtung: Jungschar am 25.01.2018, Pfaffenhofen im Gemeindehaus

Folgende Termine Jungschar: 08.02.2018, 22.02.2018

Ev. Gemeinde, Seniorenkreis Weiler

Am letzten Donnerstag besuchte Pfarrer Schwandt i. R. den Seniorenkreis Weiler. Mit seiner humorvollen Weise erzählte er viele kleine lustige Anekdoten. In seiner Weinsberger Zeit z. B. lernte er folgenden Vers: Wenn am Saubach die Käuzle bellen – ond die Fiaß nemmer recht wellen – ond der Pfarrer kommt ins Haus – no isch's aus.

Oder nach einer Beerdigung bekommt der junge Vikar „Würste von der Leich“ und ist entsetzt. Der Nachmittag war im Nu vorbei und alle waren sich einig, dass Herr Schwandt bald wieder mal kommen kann.

1. Baby- und Kindersachenbasar in der Wilhelm-Widmaier-Halle Pfaffenhofen

Sonntag, 4. März, 12.00 bis 15.00 Uhr, Schwangere mit Mutterpass ab 11:30 Uhr. Wir nehmen gut erhaltene Kinderkleidung (auch Schuhe), Umstandskleidung, Spielsachen, etc. in Kommission! Verkaufsnummer bekommt ihr ab 03.02. per mail: niefrey@freenet.de. Unser Café ist ab 12 Uhr für alle geöffnet. In gemütlicher Atmosphäre genießen Sie selbst gebackenen Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke. Gerne können Sie den Kuchen auch mit nach Hause nehmen. Die Krabbelgruppe der ev. Kirchengemeinde Pfaffenhofen



Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Café Plus

Am Mittwoch, 31. Januar 2018 laden wir Sie ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis 12.00 Uhr nach Brackenheim zu uns ins Diakoniehäus, Kirchstraße 10, zu einer duftenden Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Wir wollen uns mit „Bier beschäftigen“. Ein ehrenamtliches Team freut sich auf Sie.

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Die meisten pflegebedürftigen Menschen werden zu Hause versorgt. Die Anforderungen sind dabei sehr hoch und gehen manchmal sogar über die Kräfte der Pflegenden.

Mit diesem Pflegekurs möchten wir:

- Pflegerisches Grundwissen vermitteln
- Vorhandenes Wissen erweitern
- Umgang mit Demenzerkrankung
- Hilfs- und Unterstützungsangebote vorstellen
- Einsatz von Pflegehilfsmitteln erklären
- Gesundheitsfördernde Bewegungsabläufe schulen
- Erfahrungen austauschen

Themen im Pflegekurs

Donnerstag, 1. Februar: 17.30 bis 21.00 Uhr
Pflegesituation, Wünsche, Erwartungen, Grundsätzliches zur häuslichen Pflege.

Informationen zur Pflegekasse, Finanzierungsmöglichkeiten

Donnerstag, 8. Februar: 17.30 bis 21 Uhr
Informationen zur Körperpflege, Einreibungen, Lagern, Pflege bei Inkontinenz

Donnerstag, 15. Februar: 17.30 bis 21 Uhr
Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, Umgang mit Demenz.

Noch offene Themen besprechen. Entspannung und Selbstpflege.

Informationen über Entlastungsmöglichkeiten
Donnerstag, 22. Februar: 17.30 bis 21 Uhr
Einführung in Kinästhetik

In Kinästhetik geht es darum Menschen in ihrer Beweglichkeit zu unterstützen und Heben und Tragen zu vermeiden.

Samstag, 10. März: 10.00 bis 16 Uhr
Einführung in Kinästhetik Teil 2

Einen Termin im reheatteam Nordwürttemberg nach Absprache mit den Teilnehmern.
Der Pflegekurs wird jeweils donnerstags von 18:30 bis 21:00 Uhr (plus ein Termin nach Vereinbarung) in der Außenstelle Pfaffenhofen, Rodbachstraße 37, der Diakonie-/Sozialstation unter Leitung von Karin Kern (examinierte Krankenschwester, Kinästik-Trainerin, Schulungsreferentin, Feldenkrais-Pädagogin FVD) und Christine Hafner von der IAV-Stelle angeboten.

Kursanmeldungen nimmt Pflegedienstleisterin Christine Graf in der Diakonie-/Sozialstation Brackenheim, Tel. 07135/9861-0, entgegen. Teilnehmen können alle Interessenten. Das Seminar ist kostenfrei!



**Trimm dich:
Treib mal
wieder Sport!**

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Für Gott und nicht für sich selbst leben.

Sonntag, 28. Januar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag Für Gott und nicht für sich selbst leben.

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-beteiligung anh. des Wachturm-Artikels Lass dir von nichts und niemand den Siegespreis nehmen. „Lasst euch nicht um den Siegespreis bringen“ (Kolosser 2:18).

Donnerstag, 1. Februar

19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: „Jesus nachzufolgen tut gut.“ Nach geistigen Schätzen graben in Matthäus 10 – 11.

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern.

19.45 Uhr Unser Leben als Christ: „Neue Kraft für die, die sich abmühen und beladen sind.“ Versammlungsbibelstudium anhand des Buches „Jesus – der Weg, die Wahrheit, das Leben.“

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich, kostenfrei und ohne Geldsammlung.

Aktuell auf jw.org: Der Wachturm – Nr. 1, 2018, Ist die Bibel noch aktuell?

Zum kostenlosen Bibelkurs anmelden:

Tel.: 07135/15531

Internet: www.JW.org > Kontakt.

SCHULE UND BILDUNG

Schulsozialarbeit Katharina-Kepler-Schule

Sportlich-sportlich mit den Sportmentoren

Drei jetzige Neuntklässler, Abdul Sele, Damian Todoron und Koray Cevik absolvierten im letzten Schuljahr eine mehrtägige Ausbildung zum Sportmentor beim Staatlichen Schulamt Heilbronn. Die Ausbildung fand auf Initiative der Schulsozialarbeit statt. Seither suchen die Sportmentoren immer wieder nach Gelegenheiten, ihr Wissen anzuwenden. „Einen Tag als Fünfer erleben“, am 16.02.2018 war mal wieder ein solcher Moment. An dem Tag kamen die Viertklässler aus Zaberfeld und Pfaffenhofen in die KKS zu Besuch. In kleinen Schülergruppen waren sie auf Entdeckungstour durch das Schulhaus unterwegs. Hierbei konnte nur ein Teil der Fünftklässler der KKS aktiv sein. Für die „restlichen“ KKSler hatten die Sportmentoren und die Schulsozialarbeit die „Betreuung“ zugesagt. Die Sportmentoren übernahmen den sportlichen Teil.



Aus bekannten und unbekanntenen Spielen gestalteten sie zwei abwechslungsreiche Unterrichtsstunden für die jüngeren Schülerinnen und Schüler. Diese hatten so bei Mattenrutschen, Völkerball und anderem reichlich Bewegung und sehr viel Spaß. In den letzten 15 Minuten gab es dann auf Wunsch noch Fußball. Aber eigentlich waren davor schon alle zufrieden und ausgepowert. Die Begeisterung der Fünftklässler kam im abschließenden kurzen Gesprächskreis deutlich heraus. Die Schüler waren sich einig: „Die haben das toll gemacht. Das war echt alles cool.“ Nun wünschen sie sich öfters Sportstunden mit den Sportmentoren und freuen sich auf das nächste Mal.



Von Seiten der KKS und der Schulsozialarbeit geht ein herzliches Dankeschön an die Sportmentoren.

Familie im Zentrum Güglingen



Neue Kurse im FIZ Fabel® 1

mit Rückbildung/Neufindung für Babys, die im Monat Oktober, November und Dezember 2017 geboren sind.



Fabel®-Kurse ist die Abkürzung für Familienzentriertes Baby-Eltern-Konzept.

Sie bieten Gelegenheit, sich mit den anderen Eltern auszutauschen. Die Themen reichen vom Wochenbett, über das Stillen und die Ernährung, den Umgang mit dem Neugeborenen bis hin zum Austausch über den Alltag mit Baby. Kursteilnehmerinnen bringen ihre Erfahrungen ein und werden gestärkt und ermutigt, den eigenen Weg zu finden. Neben Übungen, die sich an der Rückbildungsgymnastik anlehnen, gibt es viele vitalisierende und stärkende Bewegungs- und Massageanleitungen. Abgerundet wird das Konzept durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Kursteilnehmer profitieren gleichermaßen von einem Fabel®-Kurs.

Der Kurs ist begleitend im 1. Lebensjahr und besteht aus 10 Einheiten.

Start: Montag, den 19. Februar 2018 von 16:00 - 17:00 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Kursgebühr: für den Kurs entstehen keine Kosten

Kursleitung: Nicola Hilbert, GfG-Familienbegleiterin® von Anfang an i. A. GfG-Geburtsvorbereitung® i. A., GfG-Rückbildung-Neufindung® i. A., GfG-Fabel®-Kursleitung i. A., DGBM Babymassage

Fabel® 2

Neue Termine für Babys, die im Monat Juni, Juli, August und September 2017 geboren sind.

Fabel®-Kurse sind entwicklungsbegleitende Kurse für das wichtige erste Lebensjahr des Kindes. In kleinen Gruppen und in einer angenehmen Atmosphäre treffen sich Mütter, Väter und ihre Babys regelmäßig zu Austausch, Beobachtung und Spiel, jeweils geleitet von einer Fabel®-Kursleiterin. Abgerundet wird das Konzept durch Schaukel-, Bewegungs- und Fingerspiele. Kleine und große Kursteilnehmer profitieren gleichermaßen von einem Fabel®-Kurs. Der Kurs ist begleitend im 1. Lebensjahr und besteht aus 10 Einheiten.

Start: Montag, den 29. Januar 2018 von 17:00 – 18:00 Uhr

Wo: Familie im Zentrum, Stadtgraben 15, 74363 Güglingen

Kursgebühr: für den Kurs entstehen keine Kosten

Kursleitung: Nicola Hilbert

Anmeldung und Infos:

Nicola Hilbert, Facebook: Nicola's Babymassage/nicola- babymassage@web.de
im FIZ unter Tel. 07135/9389245 oder familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Geburtsvorbereitungskurs



Die Zeit **rund um** Schwangerschaft, Geburt und die Zeit danach ist eine Herausforderung. Eine aufregende Zeit, die viele Fragen und Unsicherheiten mit sich bringt.

Rund um GfG-Geburtsvorbereitung®

Ganzheitlich – Informativ – Bewegen – Körperarbeit – Entspannungsübungen – Massagen – Gymnastik – verschiedene Gebärhaltungen – Austausch – Zeit für Fragen – was werdende Eltern wirklich wissen wollen.

Informationen über Ernährung und Körperpflege – Hilfen bei Beschwerden – die Phasen des Geburtsablaufs – das Wochenbett – Stillen. Gespräche über körperliche und psychische Veränderungen – die Zeit nach der Geburt – Mutter sein – Vater sein – Veränderungen in der Partnerschaft.

Wann? Montag, von 19.00 – 20.30 Uhr
26.02./05.03./12.03./19.03./26.03./09.04. und 16.04.2018 (der letzte Termin ist mit Partner)
Weitere Kurse auf Anfrage!

Wo? FIZ

Kursgebühr: 112 € (Kostenübernahme bitte mit der Krankenkasse abklären)

Kursleitung: Nicola Hilbert

Anmeldung und Infos:

Nicola Hilbert, Facebook: Nicola's Babymassage/nicola- babymassage@web.de
Familie im Zentrum Güglingen), Stadtgraben 15, 74363 Güglingen, Tel. 07135/9389245, E-Mail: familienzentrum-gueglingen@t-online.de

Realschule Güglingen

„Hurra, wir haben gewonnen“ – Klasse 7c der RSG gewinnt ZiSch-WhatsApp-Wettbewerb

Die Klasse 7c der Realschule Güglingen ist im laufenden Schuljahr als eine von vier Klassen unserer Schule am Zisch-Projekt (Zeitung in der Schule) der Heilbronner Stimme beteiligt. Die vier Klassen bekommen dabei im Laufe des Schuljahres Freixemplare der Heilbronner Stimme gestellt und beschäftigen sich so intensiv mit der Zeitung. Dass die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7c im Rahmen dieses Projekts dabei höchst erfolgreich an einem speziellen Wettbewerb teilgenommen haben, berichten sie hier selbst:

„Vom 20.11.2017 bis zum 08.01.2018 nahm unsere Klasse 7c der Realschule Güglingen erfolgreich am ZiSch-Wettbewerb teil, der von der Heilbronner Stimme veranstaltet wurde. Der Wettbewerb lief über den Nachrichtensmessenger WhatsApp. Jede Woche bekamen wir neue Aufgaben gestellt: wie z. B. eine kurze Vorstellung unserer Schule formulieren, einen eigenen Bericht mit Emojis verfassen oder unsere Vorsätze fürs neue Jahr aufschreiben. Am 08.01.2018 wurden dann die Gewinner bekannt gegeben. Und tatsächlich: Wir haben als eine der jüngsten Klassen den ersten Platz gewonnen. Ende Juni/Anfang Juli bekommen wir dann im Audi-Forum in Neckarsulm unseren Preis überreicht, der 150 EUR für unsere Klassenkasse beträgt. Wir freuen uns sehr über unseren Gewinn und möchten damit einen Klassenausflug gestalten. Der ZiSch-WhatsApp-Wettbewerb hat uns sehr gefallen und wir würden auf jeden Fall noch einmal teilnehmen.“ (Bericht von: Tamara und Luisa, Klasse 7c der RSG).

Der begleitende Presseartikel dazu (erschien in HSt vom 17.01.2018, S. 12) ist auf der Internetseite www.rs-gueglingen.de zu lesen. (EH)



Bild: RSG

Informationsveranstaltung zur Schulfremdenprüfung Hauptschule

Schülerinnen und Schüler der Realschule können im Laufe der Klasse 9 die sogenannte Schulfremdenprüfung ablegen. Nach erfolgreicher Prüfung hat man dann den Hauptschulabschluss. Die Teilnahme an dieser Prüfung empfiehlt sich insbesondere dann, wenn abzusehen ist, dass das Klassenziel in Klasse 9 in der Realschule nicht erreicht wird.

Über den Prüfungsablauf und die Möglichkeiten einer sich dann anschließenden Schullaufbahn möchten wir die Erziehungsberechtigten, deren Kinder zurzeit die Klasse 9 der Realschule besuchen, durch eine Informationsveranstaltung aufklären.

Wir laden Sie daher recht herzlich zu dieser Informationsveranstaltung am **Donnerstag, den 01.02.2018, 19.00 Uhr in die Aula der Real-**

schule Güglingen ein. Es ist wünschenswert, wenn auch die betroffenen Kinder mit zur Veranstaltung kommen.

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Vorankündigung Jahreshauptversammlung des Fördervereins

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde förderbedürftiger Kinder, Jugendlicher und Erwachsener findet statt am **Donnerstag, den 22. Februar 2018, 19.00 Uhr im Lehrerzimmer der Henry-Miller-Schule.**

Wir bitten unsere Mitglieder, Freunde und Gönner unserer Schule sowie die interessierte Öffentlichkeit, sich diesen Termin vorzumerken.

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold

Telefon (07135) 9318671, Fax 10857

E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Internet: www.vhs-unterland.de

Die neuen Programmhefte für das Frühlings-/Sommersemester liegen wie gewohnt überall für Sie zur Mitnahme bereit.

Essen ohne Missgeschick – Die Entdeckung der Tischmanieren

Knigge-Kurs für Kinder von 8-12 Jahren Eltern und Kinder haben häufig unterschiedliche Vorstellungen vom „guten Benehmen“ bei Tisch. In diesem Kurs schleifen wir etwas an den Umgangsformen. Die Themen sind Begrüßung, Körperhaltung, das Besteck und seine Tücken, die Serviette und alles rund um die Tischmanieren. Die Praxis erproben wir an einem leckeren Menü. **Noch zwei Plätze frei** Frank Dörstein, Knigge-Trainer

Sa., 03.02., 11:30-13:30 Uhr
Restaurant Herzogskelter, Kepler-Zimmer
24 €, 7-9 TN, inkl. 3-Gänge-Menü u. 1 Getränk

Du – Liebe – Zeit

mit dem Vokalensemble Quartsext

Schon der Barockdichter Gryphius klagt „Wie ist die Zeit verthan!“, Shakespeare beschimpft die „Verschlingerin Zeit“, und Schiller dichtet „Pfeilschnell ist das Jetzt entflohen“: die Klage um die knappe Zeit ist ein altes Thema. In bewährter Zusammenarbeit mit dem Schauspieler Tom Keymer präsentiert Quartsext ein Programm, das sich ganz um große Menschheitsthemen dreht: „Du – Liebe – Zeit“. Diese werden tiefsinnig, mal informativ, aber immer wieder auch vergnüglich in Wort und Musik beleuchtet. Bestimmt vergeht die Zeit im Flug, wenn Quartsext Ihnen Evergreens wie „Yesterday“ vorträgt, und es gibt auch noch die zeitlose Musik der Comedian Harmonists.



Quartsext

So., 04.02., 17:00 Uhr

Güglingen, Mediothek

10 € Vorverk., 12 € Abendk., inkl. 1 Glas Wein
In Zusammenarbeit mit der Mediothek

Ferienprogramm

**Englisch-Auffrischkurs Realschule und
Gymnasium**

Die Zeiten im Englischen

Welche Zeit muss ich wann benutzen? Wir wiederholen die Bildung der Zeiten im Englischen und deren Anwendung anhand von typischen Beispielsätzen.

Mi., 14.02., 9:30-12:30 Uhr

**Mathematik-Auffrischkurs Realschule
und Gymnasium**

Binomische Formeln und (Bruch-)Gleichungen sind zwei zentrale Themen, die Schüler/-innen immer wieder Probleme bereiten. Durch systematisches Üben bekommt ihr die nötige Sicherheit.

Do., 15.02., 09:30-12:30 Uhr

Beide Kurse mit C. Mittwich, Lehrerin. Sie finden in Gügl., im VR der Mediothek statt und kosten je 13 € bei 7-9 TN

Basenfasten – fasten ohne zu hungern

Mit Basenfasten wird Entschlacken zum Kinderspiel! Das 7-Tage-Programm ist so aufgebaut, dass Sie es in Ihren Alltag einbauen können – auch wenn Sie keine Zeit zum Kochen haben. Sie dürfen essen, Sie dürfen satt werden, Sie dürfen genießen. Und: Sie bleiben leistungsfähig, Ihr Körper wird „frühlings-fit“! Basenfasten ist eine milde Form des Fastens, bei der Sie auf alle Säurebildner verzichten. Sie dürfen alles essen, was der Körper basisch verstoffwechseln kann: Obst, Gemüse, Kräuter und frische Keimlinge.

Dieter Klippel, Heilpraktiker

**Mi., 14.02., 19:30-21:30, So., 18.02.,
10:00-12:00, Di., 20.02., 19:30-21:30, Do.,
22.02., 19:30-21:30**

Güglingen, Mediothek, VR

34 € ab 10 TN, inkl Skript

**Musikschule Lauffen/Neckar
und Umgebung e. V.**

**27./28. Januar – Regionalwettbewerb
„Jugend musiziert“**

Am letzten Januarwochenende werden sich erneut die jungen Musiker unserer Region in einem fairen Wettstreit in **Heilbronn** messen. Der Eintritt zu den Wertungsspielen ist frei und die Musiker freuen sich, wenn sie neben der Jury auch für Publikum spielen dürfen. Alle Wertungszeiten und -orte finden Sie auf unserer Homepage www.musikschule-lauffen.de

Tag der Blockflöten

Am Sonntag, den **4. Februar 2018** lädt die Musikschule Lauffen am Neckar und Umgebung zum Tag der Blockflöten ein. Von **15:00 – 16:45 Uhr** finden drei parallele **Workshops** in den Räumen der Musikschule statt. Dabei kommen kleine und große Blockflötenspieler (auch ganze Familien können teilnehmen) in den verschiedenen Workshops voll zum Zuge.

Im Anschluss findet um **17 Uhr** das gemeinsame **Abschlusskonzert** aller Teilnehmer statt, welches unter dem Motto „Die große Familie der Blockflöten“ steht. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Kündigungstermin

Bitte beachten Sie, dass eine **Kündigung für das 2. Schulhalbjahr (1. April) nur bis zum 17. Februar** möglich ist. Ein entsprechendes Formular finden Sie auf unserer Internetseite.

Kontakt

Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstr. 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

**Christian-Schmidt-Schule
Neckarsulm**

Info-Tag Christian-Schmidt-Schule

Samstag, 03.02.2018, 10:00 – 15:00 Uhr
Christian-Schmidt-Schule, Technische Schule Neckarsulm, Odenwaldstraße 5, 74172 Neckarsulm, Tel.: 07132/9756-0, Mail: info@css-nsu.de
<http://css-nsu.de>

Wir informieren über unsere Schularten, die zu folgenden Abschlüssen führen:

Abitur: **Technisches Gymnasium**, Profile: Technik und Management, Umwelttechnik
Fachhochschulreife: **BKT** (nach der mittleren Reife) **BKFH** (nach der Ausbildung) **BSFHR** (ausbildungsbegleitend)

Mittlere Reife: **2 BFS** Fachrichtungen: Elektro, Metall, Kfz

Hauptschulabschluss: **VAB**

Techniker: **Fachschule für Technik** (Vollzeit)
Fachrichtungen: Maschinentechnik, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik/Mechatronik
Meister: **Meisterschule** Feinwerktechnik

Berufliche Ausbildung: **Berufsschule 1BFS**
Metall-, Elektro- und Kfz-Berufe

Anmeldung zu TG und BKT: über **BewO**
<https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Alle anderen Schularten: Bewerbungsformulare auf www.css-nsu.de

Besuchen Sie am 03.02.2018 auch die Stände unserer Partner.

PERSÖNLICHES

65 Jahre verheiratet

**Walter und Gisela Thüringer feiern eiserne
Hochzeit**

Das seltene Fest der eisernen Hochzeit begehen am Dienstag, 30. Januar, das Ehepaar Walter und Gisela Thüringer. Gefeierte wird das 65-jährige Hochzeitsjubiläum aber erst am darauf folgenden Sonntag. Gemeinsam mit den Familien der beiden Kinder Roland und Harry, den Enkeltöchtern Melanie, Miriam und Maika und weiteren Verwandten und Bekannten.



Im Tanzcafé Gauß, beim Peter-und-Paul-Fest 1952 in Bretten, haben sich die beiden einst kennengelernt. Daran erinnert sich die heute 84-Jährige noch gut. „Guck, da drüben sitzen

Schwaben“, hat sie zu ihrem Bruder gesagt und gehofft, dass sie bald zum Tanz aufgefordert wird. Allzu lange dauerte es nicht: Walter tanzte gerne und fragte galant um den ersten Tanz. Dem folgten weitere, man kam sich näher. So nahe, dass er noch am selben Abend das hübsche junge Mädchen mit dem Motorrad, mit seiner Fox damals, nach Hause gefahren hat, erinnert sich der heute 86-Jährige.

Walter Thüringer schmunzelt, wenn er zurückdenkt. Er und seine Kumpels wollten halt mal etwas anderes sehen und erleben und machten demzufolge einen Ausflug ins Badische, sagt er. Vor Giselas Elternhaus angekommen, wurde auch gleich das nächste Rendezvous vereinbart. Doch am verabredeten Sonntag kam Gisela nicht. „Sie hat mich versetzt“, sagt Walter Thüringer und war enttäuscht.

„Ich war größer als er, das hat mich verunsichert“, gesteht Gisela. Doch so schnell hat Walter nicht aufgegeben. Giselas Mutter hat ihrer Tochter nach dem verpatzten Treffen geraten, „wenn er ehrlich ist und fleißig, dann greif zu“. Den Rat hat sie beherzigt. Und schon ein paar Monate später, am 30. Januar 1953, wurde auf dem Standesamt im Pfaffenhofener Rathaus die Ehe geschlossen. Andern Tags läuteten dann von der Pfaffenhofener Lambertuskirche die Hochzeitsglocken.

In Pfaffenhofen haben die beiden Jungverheirateten ihre erste kleine Wohnung bekommen. Nach Wohnungswechseln innerhalb des Ortes und nach Nordheim und Lauffen sind Walter und Gisela Thüringer dann 1966 in Weiler gelandet. Ein älteres Haus haben sie sich gekauft, später teilweise abgebrochen und neu aufgebaut.

Auch eine Werkstatt hat sich der gelernte Schuhmacher im eigenen Haus eingerichtet, ein sogenanntes „Feierabendgeschäft“. Viele Jahre lang hat er dort Schuhe geflickt, besohlt und Absätze gerichtet. Inzwischen jedoch stehen die Maschinen still. „Es geht nicht mehr“, sagt Walter Thüringer mit seinen 86 Jahren.

Fitterwochen hat es für die Jungvermählten vor 65 Jahren keine gegeben. Und auch jetzt zum eisernen Hochzeitsjubiläum ist keine Reise geplant. „Dafür sind wir gesundheitlich nicht mehr fit genug“, sagen sie. „Ja früher, da haben wir immer Urlaubsfahrten gemacht“. Auf Mallorca waren sie einmal und auch in der Türkei.

Jetzt beschränkten sich Walter und Gisela Thüringer auf Tagesausflüge mit dem Bus, gelegentlich auch kurze Ausfahrten mit dem Auto, und genießen zu Hause die gemeinsame Zeit. Denn auch die 84-jährige Gisela Thüringer hat gesundheitliche Probleme. Langes Stehen macht ihr zu schaffen. Und auch die gerne besuchten Gymnastikstunden beim TSV Pfaffenhofen kann sie nicht mehr machen. „Aber wir sind noch zusammen und das ist das Wichtigste“, sagen die beiden mit Freude strahlenden Gesichtern. wst

**Überholen?
Im Zweifel nie!**

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Abteilung Fußball

Start in die Vorbereitung

Am Montag, den 22. Januar hat für die aktiven Fußballer des TSV Güglingen die Vorbereitung auf die Rückrunde begonnen. Die ersten Testspiele bestreitet man schon am Wochenende. Am Samstag, den 27. Januar trifft man auswärts um 17.00 Uhr auf den TSV Ellhofen. Einen Tag später ist man sonntags um 15.00 Uhr zu Gast bei Türkspor Neckarsulm.

Abteilung Jugendfußball

Torreiche Spiele bei der Fußball-Jugend

„Da zeigt sich schon früh, wer Talent hat“. So kommentierte ein Zuschauer seine Erkenntnisse beim Besuch der Hallenfußballturniere für Jugendmannschaften, die beim TSV Güglingen schon seit 1979 in der städtischen Sporthalle für Mannschaften von den Bambini bis zur D-Jugend veranstaltet werden. Bei der 40. Auflage waren am Wochenende 37 Mannschaften in vier Altersklassen am Start und versuchten erfolgreich, sich mit ihren Teams gut in Szene zu setzen, um sich am Ende für ihren Einsatz zu belohnen. Dank der Unterstützung durch das in Sinsheim beheimatete Auto- und Technik-Museum und das IMAX-3D-Kino konnten neben Erinnerungspokalen auch Eintrittskarten zum Besuch dieser Einrichtungen in Mannschaftsstärke sowie Karten für das Mobile Kino in Güglingen überreicht werden. Beim Auftakt-Turnier der D-Jugend (10 bis 12 Jahre) am Samstag konnten sich aus dem Zehnerfeld vier Teams für die Endrunde qualifizieren. 64 Tore wurde in 24 Spielen erzielt. Der VfB Eppingen gewann das kleine Finale gegen die SGM Güglingen I knapp mit 1:0. Im Endspiel setzte sich die TSG Heilbronn mit 2:1 gegen den SV Heilbronn am Leinbach durch.



Ansprechende Leistungen zeigten die D-Junioren. Unser Bild zeigt eine Szene vom Endspiel, das die TSG Heilbronn mit 2:1 gegen den SV Heilbronn am Leinbach mit 2:1 gewann.



Die D-Junioren der SGM Güglingen präsentierten sich in neuen Trikots – gesponsert von Inter-sport MuM – und wurden Vierter im Turnier.

Bei den F-Junioren (6 bis 8 Jahre) musste man den kurzfristigen Ausfall eines Teams kompensieren, doch tat das dem Turnierverlauf nur bedingt Abbruch. Am Ende konnten sich nach 20 Spielen und 44 Toren der SV Germania Bietigheim I, die SGM Unteres Zabergäu I und die beiden Teams des Gastgebers für die Finalrunde qualifizieren.

Güglingen II konnten sich gegen die Gäste aus Bietigheim knapp mit 1:0 durchsetzen und wurde Dritter. Das Endspiel gewann Güglingen I mit 3:1 gegen die SGM Unteres Zabergäu II.



Ein erster und ein dritter Platz – die F-Junioren der SGM Güglingen waren erfolgreich

Besonders torhungrig präsentierten sich die E-Jugend-Teams (8 bis 10 Jahre). Sie produzierten 90 Tore in 24 Spielen. Der TSV Clebronn gewann das kleine Finale gegen den TV Flein mit 1:0, der VfL Gemrigheim konnte sich im Endspiel mit 2:1 gegen Gastgeber Güglingen durchsetzen.



Beim Spielfest der Bambini wurde nicht ergebnisorientiert gewertet, aber trotzdem wurde schon mit ordentlichem Eifer gekickt.

Geordnetes Chaos herrschte zum Abschluss beim Bambini-Turnier. 8 Mannschaften mit Mädchen und Buben bis 6 Jahre hatten bei dem Spielfest riesigen Spaß. Bekanntlich geht es da nicht um Platzierungen, sondern einfach um viel Bewegung. Von drei Hallenteilen wurden zwei als Spielfelder für die Knirpse genutzt, das dritte Feld für allerhand Bewegungsspiele zwischen den Parteien. Am Ende gab es nur strahlende Gesichter, weil alle Kinder mit einem kleinen Erinnerungspokal für ihren unermüdlichen Einsatz belohnt wurden.

Viele Komplimente gab es für die veranstaltende Jugendfußballabteilung des TSV Güglingen um Abteilungsleiter Siegfried Xander sowie die „Turnier-Direktoren“ Tanja und Rüdiger Stark mit dem gesamten TSV-Team. „Es waren wieder schöne Turniere – wir kommen gerne wieder“, war der Tenor nach zwei Veranstaltungstagen. –rob/Fotos: Roland Baumann-

F-Jugend: Hallenturnier am 20.01.2018

Am 20.01.2018 haben wir unser eigenes Hallenturnier in Güglingen veranstaltet.

Die Halle war gut besucht, das Turnier mit 10 Mannschaften voll besetzt.

Die SGM Güglingen/Frauenzimmern hat mit zwei Mannschaften teilgenommen, eine mit den großen Kindern des Jahrgangs 2009 und eine mit dem Jahrgang 2010.

Bei den Großen wie auch bei den Kleinen konnten die guten Trainingsleistungen umgesetzt werden. Beide Mannschaften verloren in ihrer Gruppe kein Spiel und zogen jeweils als Gruppenerster in das Halbfinale ein. Während die Großen ihr Halbfinale sicher gewinnen konnten, wurden die Kleinen nach einem spannendem Spiel knapp mit 1:2 bezwungen. Am Ende konnte man sich über einen Turniersieg beim Jahrgang 2009 und einem starken dritten Platz beim Jahrgang 2010 freuen.

Gespielt haben bei Mannschaft 1: Stefan, Hayrettin, Ben, Raphael, Julian, Demirkan, Luca und David.

Bei Mannschaft 2: Neo, Kaan, David, Leonard, Yusuf, Max, Gürray und Eren.



Die Kids waren mächtig stolz auf ihre gewonnenen Pokale.

Und auch wir Trainer hatten allen Grund zum Jubeln und waren mächtig stolz auf euch. Weiter so!!

Abteilung Leichtathletik

Abteilungsversammlung Leichtathletik/ Schach am 19.01.2018

Am Freitag, 19.01.2018 fand die Abteilungsversammlung der Leichtathleten und Schachspieler statt.



In ihren Berichten ließen Klaus Mödinger, Georg Rembe und Erwin Weigend die Aktivitäten des vergangenen Jahres 2017 Revue passieren. Die Entlastung der Abteilungsleitung übernahm Manfred Thurner. Ebenso schlug er vor, Klaus Mödinger in seinem Amt als Abteilungsleiter zu bestätigen, was einstimmig angenommen wurde.

Anschließend wurden die Sportabzeichen und Urkunden überreicht. 33 Athleten konnten die Prüfungsbedingungen erfüllen, davon 14 Jugendliche und 19 Erwachsene!

Besonders geehrt wurden Anita Bülow und Manfred Thurner. Klaus Mödinger überreichte ihnen für 25 Jahre Sportabzeichen im Namen von Bürgermeister Ulrich Heckmann ein Präsent. Er wünschte allen weiterhin viel Erfolg.

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Samstag, 27. Januar

15:00 Uhr Tischtennis Jugend
TSV Meimsheim – TSV-Jungen U 18
16:30 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Nordheim II – TSV Herren II
TG Böckingen II – TSV Herren I

Sonntag, 28. Januar

9:00 Uhr Schach (Kreisklasse)
SK Schwäbisch Hall IV – SG Meimsheim-Güglingen I

Montag, 29. Januar

20:00 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Nordheim II – TSV Herren II (Pokal)

Dienstag, 30. Januar

20:00 Uhr Tischtennis Aktive
TSV Herren I – SpVgg. Eschenau II (Pokal)

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Jahreshauptversammlung des SVF

Die Vorstandschaft des Sportvereins Frauenzimmern lädt am 9. März um 20 Uhr zur 39. ordentlichen Jahreshauptversammlung ins Sportheim in der Riedfurt ein. Bewirtet wird bereits ab 19 Uhr.

In diesem Jahr stehen Wahlen auf dem Programm: Der Vorstand Recht, Finanzen, der Posten des Kassenprüfers sowie zwei Ausschussmitglieder müssen gewählt werden oder die Amtsinhaber in ihrer Arbeit bestätigt werden. Die Vorstandschaft bittet deshalb um rege Teilnahme an der Sitzung, da wichtige Posten besetzt werden müssen. Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 1. März schriftlich beim Vorstand Wirtschaft, Technik Reiner Scheu, Klosterweg 9, in Güglingen-Frauenzimmern, einzureichen. (keb)

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Toten-Ehrungen
3. Bericht Vorstand
4. Bericht des Schriftführers
5. Berichts des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Entlastungen
9. Wahlen
 - 9a. des Vorstands Recht, Finanzen
 - 9b. des Schriftführers
 - 9c. des Kassenprüfers
 - 9d. Ausschussmitglieder
10. Satzungsänderung
11. 2019 – 40 Jahre SVF
12. Verschiedenes

F-Jugend Hallenturnier am 20.01.2018

Sehr erfolgreich war unsere F-Jugend der SGM Güglingen/Frauenzimmern beim eigenen Hallenturnier am 20.01. in der ABC-Halle in Güglingen. Unsere 1. Mannschaft des Jahrganges 2009 wurde Turniersieger, die 2. Mannschaft Jahrgang 2010 hat das kleine Finale gewonnen und damit den 3. Platz erreicht.

Schön war anzusehen, wie sehr sich die Kinder engagiert haben und mit viel Spielfreude und Teamgeist sie diese Platzierungen erreichen konnten.

Die Angehörigen und die Trainer sind sehr stolz auf euch.

Gespielt haben

Jahrgang 2009: Demirkan, David, Stefan, Hayrettin, Luca, Ben, Julian und Rafael
Jahrgang 2010: Eren, Kaan, Neo, David, Yusuf, Max, Leonard und Güray.



Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen – Spfr. Neckarwestheim 6:2
Obwohl nur mit zwei Spielern angetreten, zeigte man eine erstklassige Leistung und gewann hochverdient. Die beiden Zähler der Gäste wurde infolge der eigenen Unterzahl kampflos abgegeben. Alle gespielten Begegnungen konnten unsere Youngster souverän gewinnen. Einfach eine Klasseleistung! Die Punkte holten Rick/Tim im Doppel, sowie Rick 3x und Tim 2x im Einzel.

TSV Nordheim II – SVF-Herren II 7:9

Beim Gastspiel in Nordheim erwischte man keinen guten Start, gingen doch alle drei Eingangsdoppel verloren. Auch von den ersten drei Einzeln konnte man nur eines gewinnen und lag somit fast schon aussichtslos mit 5:1 im Hintertreffen. Doch nun drehte man gewaltig auf, holte Match um Match und lag vor dem abschließenden Schlussdoppel sogar mit 8:7 in Front. Damit hatte man ein Remis sicher, wollte aber auch die sich bietende Chance auf den Sieg nutzen. In einem spannenden und dramatischen Fünfsatzkrimi konnte man sich etwas überraschend durchsetzen und somit den nicht mehr für möglich gehaltenen Siegpunkt einfahren. Höchsten Respekt dem gesamten Team, dass es dieses schon verloren geglaubte Spiel noch drehen konnte, einfach überragend! Den Auswärtssieg feierten Jennert/Mayer im Schlussdoppel, sowie K. Hegenbart und M. Knorr je 2x, B. Zipperle, S. Jennert, J. Staiger und P. Mayer je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 27.01.:
14:00 Uhr: SVF-Jungen – TTC Zaberfeld III
17:00 Uhr: SC Ilsfeld III – SVF-Herren I

GSV Eibensbach 1882 e. V.



Französischer Abend: „Haute cuisine“ in Eibensbach



Ein echtes „Highlight“ war der „Französischer Abend“ am vergangenen Samstag im GSV-Sportheim! Bei der Vielzahl kulinarischer Köstlichkeiten, ausgewählt und zubereitet von „Chefin de cuisine“ – Marie-J. Bernhardt – und unter Mithilfe ihrer Familie, kamen selbst ver-

wöhnte Gaumen voll auf ihre Kosten. Nach einem stilvollen Aperitif mit einem Glas „Kir Royal“ wurden den anwesenden Gästen zwei Vorspeisen serviert zunächst „Soupe à l'oignon“ (Zwiebelsuppe mit Baguette-Einlage), dann „Oeufs mimosas“ (Eier mit Gemüsevariationen), bevor später „Boeuf Bourignon“ (feinste Rinderkarrees in Burgundersoße mit gedämpften Kartoffeln) zum Hauptgang gereicht wurde. Auch bei den Desserts gab es zwei wunderbare, typisch französische Leckereien: „Mousse au Chocolat“ (Schokoladen-Mousse) sowie „Crème au Caramel“ (Karamell-Creme). Unnötig zu erwähnen, dass selbstverständlich dazu passende Getränke in Form exklusiver Weine – natürlich auch mit „Calvados“ als Verdauerle – serviert. Wer gegen Mitternacht magenmäßig noch Platz für die „Plateau de fromages“ (Käseplatte) mit knusprigen Baguettes hatte wurde bestens versorgt! Viel Beifall gab es am Ende für die Veranstalter, als Vorstand Andy Gläßer Worte des Dankes an alle beteiligten Helfer für einen gelungenen Abend aussprach – mit der Hoffnung auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. Wer weiß – möglich ist alles!



Winterfeier des GSV Eibensbach

Am Samstag, den 3. Februar 2018, ist es endlich wieder soweit: In der Eibensbacher Blankenhorn-Halle findet dann ab 19.00 Uhr die allseits beliebte GSV-Winterfeier statt! Ein vielseitiges Programm, eine leckere Speisenauswahl, eine üppig ausgestattete Tombola und ein sich daran anschließender, stimmungsvoller Barbetrieb werden wie üblich für ordentlich Zulauf sorgen. Und das Motto dazu? Natürlich wie immer: Spaß ist Trumpf!

Abteilung Jugend

B-Junioren Hallenbezirksmeisterschaft Endrunde

SGM: Neckarsulm Sport Union 3	1:3
SGM: SGM Obersulm 2	2:0
SGM: TG Böckingen	1:4
SGM: SGM Beilstein 1	2:2

Die B-Junioren wurden somit in der Bezirkseindrunde siebter.

A-Junioren Hallenbezirksmeisterschaft Endrunde

Die A-Junioren spielen am 27.1.18 ihre Endrunde in Heilbronn Neckargartach
14:06 Uhr SGM: FC Union Heilbronn
15:30 Uhr SGM: FSV Friedrichshaller SV 1
16:18 Uhr SGM: SGM Wüstenrot
17:06 Uhr SGM: SV Leingarten

Förderverein 2015

GSV Eibensbach e.V. www.gsv-foerdereverein.de

Backtermin

Besprechung: Freitag, 26.01.2018, beim Backhaus.

Backtermin: Samstag, 27.01.2018.

FS

Sportschützenverein Güglingen



Meistertitel 2017/2018

Am Sonntag hatte unsere 1. LG-Mannschaft einen großen Wettkampf vor sich. Der letzte in dieser Saison. Nicht nur die Schützen der 1. Mannschaft fieberten diesem Tag entgegen, auch alle anderen Schützen waren voller Nervosität gespannt. Um den Meistertitel zu erringen, mussten noch 2 Wettkämpfe absolviert werden. Kein leichtes Unterfangen, aber unsere Schützen haben sich souverän gegen die beiden Mannschaften aus Wiernsheim und Zell durchsetzen können. In dieser Saison haben unsere Schützen alle ihre Wettkämpfe gewonnen und sich somit verdient den Meistertitel in der Bezirksoberliga gesichert. Herzlichen Glückwunsch.

Jetzt steht noch das Relegationsschießen bevor und wir sind voller Hoffnung, dass damit der Aufstieg in die Landesliga folgt. Wir wünschen unseren Schützen Marlon Fried, Milanka Fried, Mona Jesser, Sven Seidler und Nele Stark weiterhin viel Erfolg und „Gut Schuss“.



Hinterer Reihe von links: Mona Jesser, Sven Seidler, Nele Stark. Vorne: Milanka Fried, Marlon Fried

Hier noch die Ergebnisse der Wettkämpfe:
SSV Güglingen 3 Punkte – SpS Wiernsheim 2 Punkte

Ergebnisse: Nele Stark 389, Marlon Fried 384, Mona Jesser 379, Milanka Fried 366, Sven Seidler 365.

SSV Güglingen 4 Punkte – KKS Zell 1 Punkt

Ergebnisse: Nele Stark 388, Mona Jesser 386, Marlon Fried 376, Milanka Fried 375, Sven Seidler 372.

Rundenwettkämpfe

Unsere 1. Großkalibermannschaft konnte ihren Wettkampf leider nicht gewinnen.

SGi Nordheim 1019 Ringe – SSV Güglingen 1000 Ringe

Ergebnisse: Harald Reinhard 358, Eduard Schneider 330, Reiner Conz 312, Oliver Meyer 259, Jürgen Bunke 248, Andrea Meyer 119.

Die 3. LG-Mannschaft konnte ihren Liga-Wettkampf ganz klar für sich entscheiden.

SSV Güglingen 5 Punkte – TSV Gronau 0 Punkte

Ergebnisse: Thomas Jesser 362, Christian Barth 356, Ronja Mayer 354, Sascha Kräter 353, Sandra Jesser 342.

Unsere 6. LG-Mannschaft hat ihren Wettkampf leider auch verloren.

KKSSV Neipperg 1326 Ringe – SSV Güglingen 1287 Ringe

Ergebnisse: Norbert Haberkern 334, Cornelius Naffin 321, Nick Mayer 321, Heinz Conz 311, Rion Leckebusch 261.

Einen neutralen Wettkampf, d. h. ohne Gegner, hatte unsere LG-Damenmannschaft. Sie erzielten 1333 Ringe in der Mannschaftswertung.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Aufstieg der Herren 50 I

Mit einem ungefährdeten 6:0 bei der TSG Hohenlohe machte die erste Mannschaft der 50er Senioren des TC Blau-Weiß am Wochenende den Aufstieg in die Bezirksklasse 1 perfekt. Dabei bot man über die gesamte Spielzeit 2017/18 eine durchweg überzeugende Leistung und gab in 18 Matches nur einen einzigen Satz ab.

Wir gratulieren Thomas Baumgärtner, Jürgen Diefenbacher, Achim Kleinhans, Markus Strittmatter und Ulf Eikmeyer zu diesem tollen Erfolg.
Herren I auf Kurs!

Weiterhin auf Kurs in Richtung Aufstieg sind auch die Herren des TC-Blau-Weiß Güglingen. Nach einem blitzsauberen 6:0 ohne Satzverlust gegen die Spielgemeinschaft Brettachtal/Scheppach führt man die Tabelle in der Bezirksklasse 2 souverän an und ist als einzige Mannschaft ungeschlagen.

Die Punkte für unser Team holten Dennis Böttinger, Joel Zauner, Matthias Reegen, sowie Benjamin und Florian Kampka.

Motor-Touristik-Freunde Pfaffenhofen



Clubabend Januar

Am Freitag den 26.01. findet der erste Clubabend des Jahres im Vereinsheim statt. Es werden auch Einzelheiten zur Motorrad und Fahrradausfahrt 2018 besprochen, wie Teilnehmer, Unterkunft und so weiter. wf

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, den 29.01.2018 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung III Eibensbach

Die Einsatzabteilung III trifft sich am Mittwoch, den 31.01.2018 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, den 01.02.2018 um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Gesangverein

Liederkranz Weiler e. V.



Terminvorschau – Theaterabende

Wir spielen im Sängerkreis „Eine wilde Hochzeitsnacht“ – eine Komödie in drei Akten von Bernd Kietzke

Freitag, 26.01.2018: Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Samstag, 27.01.2018: Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Freitag, 02.02.2018: Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Samstag, 03.02.2018: Beginn 19.30 Uhr (Einlass ab 18.00 Uhr)

Sonntag, 04.02.2018: Beginn 18.00 Uhr (Einlass ab 17.00 Uhr)

Das Sängerkreis ist bewirtschaftet. Eintrittspreise auf allen Plätzen: 9,- €.

Der Kartenvorverkauf läuft unter Tel. 07046/881741 wochentags ab 18.30 Uhr bei Andrea Kraiß oder über unseren Online-Shop www.lk-weiler.de

Gerne würden wir Sie als unsere Gäste begrüßen.

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Hauptversammlung am Freitag, 02.02.2018 um 19 Uhr

Die Sitzung findet in der Blankenhornstube der Herzogskelter statt.

1. Begrüßung
 2. Vespere wer mag und kann
 3. Totenehrung
 4. Berichte von Schriftführer, Kassier, Kassenprüfer
 5. Entlastung – oder nicht
 6. Vorstandswahlen (möglichst viele Vorschläge sind erwünscht)
 7. Preisrätsel
 8. Verschiedenes wie z. B. Vorschläge für Lehrfahrt im Juli
- Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder sehr erwünscht. Allen Mitgliedern und Freunden des OGV sowie deren Angehörigen ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Gartentipps – Kaltkeimer aussäen

Kaltkeimer oder Frostkeimer müssen im Januar und Februar ausgesät werden, damit die Keimhemmung der Samen noch überwunden wird. Zu den Kaltkeimern gehören viele Gebirgspflanzen wie Enzian, Echinops, Duftveilchen, Bärlauch, Primeln, Iris, Mohn, Phlox, Trollblume, Sonnenhut, Dicentra und Eisenhut. Bei ihnen wird die Keimhemmung des Saatgutes erst durch einen gewissen Kältereiz aufgehoben. Entgegen der landläufig verbreiteten Meinung handelt es sich allerdings nicht um Frostkeimer, denn als Kältereiz reicht in den meisten Fällen eine Kälteperiode mit Temperaturen um bzw. unter 5°C aus.

Schnitt bei Äpfeln

Apfelsorten mit schwacher Ertragsersparnis (z. B. Elstar in der Alternanz) sollte man erst zur Blüte schneiden. Denn dann erkennt man, was wirklich eine Blütenknospe ist. Somit kann man eventuell noch die Endknospen am einjährigen Holz nutzen. Schwaches oder krankes Holz wie zum Beispiel Mehltautriebe sollte jetzt entfernt werden.

Kaffeessatz gehört auf den Kompost

Kaffeessatz gehört nicht in den Mülleimer, sondern auf den Kompost. Er lockt Regenwürmer an, die den organischen Abfall in wertvollen Humus verwandeln. Tipp: Blumenerde wird lockerer, wenn man sie mit Kaffeessatz vermischt.

Vortrag am 9. Februar

Herzliche Einladung, auch an alle interessierten Nichtmitglieder, zum Vortrag „Heilpflanzen von der Haustür bis zum Gartenzaun“ von Frau Karola Pingul aus Gundelsheim, um 19:30 Uhr im Blankenhornsaal der Herzogskelter. Es erwartet uns Heilpflanzenkunde: gesunde und wohlschmeckende Heilpflanzenküche mit Verkostung.

Vorschau: Schnittkurs am 17.02. mit Herrn Ernst Stecker, so das Wetter gut ist.

9.03. Vortrag „Heilgeiste und Heilschnäpse mit Kostproben von Herrn Herbert Hahn aus Heilbronn

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Außensprechstunde

Ortsverband Oberes Zabergäu

Nächste Abendsprechstunde am Mittwoch, den 31.01.2018, von 17:00 bis 18:30 Uhr im Rathaus Zaberfeld, Schlossberg 5, immer am letzten Mittwoch im Monat.

Beratung zu sozialen Angelegenheiten. Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden.

Jederzeit können Sie sich auch an Karin Grün, Vorsitzende, Tel. 07135/12689, E-Mail: gruen_karin@t-online.de oder an Elisabeth Knörle, Tel. 07135/7884, wenden.

Mehr Informationen zu allen Aktivitäten unseres Ortsverbandes finden Sie im Internet unter: www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu, den Landesverband Baden-Württ. erreichen Sie unter: www.vdk.bawue.de.

Partner in Europa e. V. Güglingen



www.partnerineuropa-gueglingen.de

Stabwechsel beim Partnerschaftsverein: Beate Eberhardt leitet jetzt die Geschicke

Die Jahreshauptversammlung des Vereins „Partner in Europa Güglingen“ war am 19. Januar im Wesentlichen vom Rückblick auf das zehnjährigen Bestehen der Städtepartnerschaften mit Dorking in England und Auneau in Frankreich geprägt. Zudem konnte man die Nachfolge in der Vereinsführung bei den Wahlen äußerst zufriedenstellend lösen.

Irene Gutbrod, die den Verein seit ihrer Gründung im Februar 2006 leitet und von einstmals 43 auf 80 Mitglieder auf- und ausgebaut hat, stellte in ihrem Rückblick die drei Veranstaltungen in den Vordergrund, die anlässlich des Städte-Jubiläums in Güglingen, Dorking und Auneau gefeiert wurden. „Wir können stolz darauf sein, schöne Feste bei uns gestaltet und bei unseren Partnerstädten miterlebt zu haben“, zog sie ein positives Fazit. Man habe gemeinsam große Herausforderungen gemeistert.

Gutbrod ging kurz auf die Entwicklungen in den Partnerstädten ein. Man ist gespannt darauf, wie sich die Dinge in Dorking (England) nach einem bevorstehenden personellen Wechsel in der dortigen Vorstandschaft auswirken. Bei der Partnerschaft mit Frankreich gilt ähnliches. Auch hier zeichnen sich neue Strukturen im Partnerschaftskomitee ab.

Regine Maneth konnte bei der Präsentation des Kassenberichtes erfreut mitteilen, dass man dank der gebildeten Rücklagen kein Problem damit hatte, die Veranstaltungsreihe auch finanziell gut zu stemmen und das fiskalische Jahr mit einem Plus im vierstelligen Bereich abzuschließen. Kassenprüfer Werner Durst bescheinigte einwandfreie Kassenführung. Bürgermeister Ulrich Heckmann beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig ausgesprochen wurde.

Das Stadtoberhaupt unterstrich die Bedeutung der Städtepartnerschaften und rief dazu auf, besonders der Jugend Angebote zu machen, die zur Mitarbeit im Güglinger Partnerschaftsverein animieren. In der Einbindung der heimischen Wirtschaft sieht Heckmann weiteres Potenzial. Nicht zuletzt sollte auch ein politisches Signal gegen aufkommenden Nationalismus gesendet werden.

Bei den Wahlen machte Irene Gutbrod klar, dass es ihr einerseits nicht leicht falle, das Amt der 1. Vorsitzenden abzugeben. Nach mittlerweile 12 Jahren sei es aber Zeit, die Vereinsleitung in jüngere Hände zu legen. Mit Beate Eberhardt, die bisher im Beirat und maßgeblich bei der Vorbereitungen der Güglinger Jubiläumsveranstaltung tätig war, konnte sie auch eine Nachfolgerin präsentieren, die einstimmig gewählt wurde.

In ihren Ämtern bestätigt wurden Regine Maneth (Kassiererin) und Roland Baumann (Schriftführung).

Bürgermeister Ulrich Heckmann würdigte die Verdienste von Irene Gutbrod. „Sie waren der Motor und die Seele des Vereins“ lobte das Stadtoberhaupt die scheidende Vorsitzende und verlieh ihr die Verdienstmedaille der Stadt Güglingen in Gold zusammen mit einem Blumengruß. An die Adresse von Beate Eberhardt richtete er den Wunsch, die Städtepartnerschaften weiter zu pflegen und die Jugend mit interessanten Angeboten in diese Partnerschafts-Arbeit einzubinden.



Beate Eberhardt (links im Bild) wurde einstimmig als Nachfolgerin von Irene Gutbrod zur 1. Vorsitzenden gewählt.



Irene Gutbrod wurde bei ihrer Verabschiedung als 1. Vorsitzende des Partnerschaftsvereins von Bürgermeister Ulrich Heckmann mit der goldenen Verdienstmedaille der Stadt geehrt.

Die Vereinsleitung bedankte sich bei Irene Gutbrod mit einem Blumengebinde, einem Geschenkutschein und einer Bilder-Sammlung, die aus 33 Veranstaltungen in den zurückliegenden 10 Jahren zusammengestellt wurde und dokumentiert, wie sich das Vereinsleben mit allen Begegnungen entwickelt hat.

Aus der Mitte der Versammlung wurde der Antrag gestellt, Irene Gutbrod zur Ehrenvorsitzenden des Partnerschaftsvereins zu ernennen. Dieser Antrag wurde von den 25 anwesenden Versammlungsmitgliedern einstimmig angenommen. -rob/Fotos: Roland Baumann-

LandFrauen Güglingen

Warum wir Schwaben sind

Zufall? Die Gene? Schicksal? Uli Peter hat über diese Frage nachgedacht. Lassen wir uns überraschen. Herzliche Einladung zur Lesung bei den Güglinger LandFrauen.

Wann: Dienstag, 30. Januar, 19.30 Uhr

Wo: Vereinsraum in der Mediothek

Kalte Platten

„Kalte Platten werden meist bei Anlässen serviert, bei denen aus Platz- oder Zeitgründen keine individuelle Bedienung möglich ist. Sie sind Bestandteile von kalten Buffets oder werden als Angebot bei Stehempfängen bereitgestellt. Die einzelnen Elemente sind portionsweise angerichtet oder können leicht vom Gast abgeteilt werden“ – so kann man es bei „Wikipedia“ lesen. Wie solche Platten einladend, appetitanregend und als Eyecatcher gerichtet werden können, dazu verrät uns unsere Referentin Renate Höllmüller Tipps und Tricks

Man lernt gerne immer noch etwas dazu. Herzliche Einladung. Wir bitten um Anmeldung bei Birgit Jesser, Tel.: 07135/12911.

Wann: Dienstag, 6. Februar, 19.30 Uhr

Wo: Vereinsraum der Mediothek

Schwäbischer Albverein e. V.

Güglingen

Nachmittagswanderung am Fr., 02.02.2018

Zu der Wanderung am Freitag, 2. Februar 2018 treffen wir uns um 13.30 Uhr bei der Mediothek in Güglingen und machen eine Tour von ca. 7 km bei 2 Stunden Gehzeit in der näheren Umgebung mit anschließender Einkehr. Zu dieser Wandertour sind alle Wanderfreudigen und auch Gäste ganz herzlich eingeladen. (ri)

Bayernausfahrt Reiseternin So., 26.08. bis 30.08.

Hallo Wander- und Reisefreunde, auf mehrfachen Wunsch der „Dabeigewesenen“ im vergangenen Jahr und derjenigen die nicht teilnehmen konnten, haben wir uns noch einmal entschlossen eine Ausfahrt zu machen. Geplant ist das Hotel „Sattelbogener Hof“ – für jeden sicher noch in bester Erinnerung – als Ausgangspunkt unserer 5-Tagesausfahrt in den Bayerischen Wald und unser Programm von dort aus gestalten. Liebe Reisefreunde, es wird nur das Hotel identisch zum letzten Jahr sein, unsere Tagesprogramme werden wir neu planen. Programmpunkte: Wanderung am Arber, evtl. Busfahrt nach Pilsen/Tschechien, Schifffahrt auf dem Inn vom österreichischen Schärding nach Passau und zurück. Das offizielle Programm werden wir erst nach Pfingsten zusammengestellt habe, fest steht aber, es wird so gestaltet, dass alle auch „Fußkranken“ immer mitreisen können und zufrieden nach Hause fahren werden.

Der Termin für die 5-Tagesausfahrt ist aus verschiedenen Gründen erst am So., 26.08.2018 bis Do., 30.08.2018.

Der Reisepreis wird sich im Rahmen des vergangenen Jahres bewegen. Zu dieser Ausfahrt sind alle Mitglieder, Freunde und auch Gäste ganz herzlich eingeladen.

Ansprechpartner: Heinz Rieger, Tel. 07135/930080, Reinhold Roller, Tel. 07045/2875, Christian Piechotta, Tel. 07046/266. Anmeldungen und Auskunft sind ab sofort möglich. (ri)

Evangelische Jugend Güglingen



Herzliche Einladung zu unseren regelmäßigen Kinder- und Jugendgruppen: Gemischte Jungschar „Smarties“ (5 – 8 Jahre)

freitags, 15:30 – 17:00 Uhr

Sabine Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“ (9 – 13 Jahre)

freitags, 17:15 – 18:45 Uhr

Nico Retz, Tel. 0157/36212896

Sportgruppe der EJG (14 – 99 Jahre)

Halle an der Weinsteige (Güglingen),

Hallenteil C, Eingang B

montags, 20:00 – 21:30 Uhr

Henning König, Tel. 0171/2777714

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

dienstags, 17:45 – 19:15 Uhr

Merle Furthmüller, Tel. 07135/964140

Jugendkreis „JesusHouse“

(ab dem Konfirmandenalter)

mittwochs, 19:30 – 21:30 Uhr

Ute Hofherr, Tel. 07135/4343

Kraftwerk e. V.



Kooperationsplattform Wildlife Güglingen

Seit letzter Woche hat das Kraftwerk wieder geöffnet. Wir wünschen allen das Beste und Gottes Schutz in 2018. Schwungvoll geht es mit dem Kooperationsprojekt Wildlife Jugend Güglingen weiter, hinter der sich die geförderte Initiative der RAA Berlin steht, muslimische Jugendarbeit mit anderen Jugendträgern zu vernetzen, einen interkulturellen Dialog zu ermöglichen und demokratische Strukturen in diesem Feld zu stärken. Angedacht ist für dieses Jahr im Sommer ein Outdoor-Event, eine Wildlife Challenge gemeinsam zu planen und durchzuführen. Weitere Jugendverbände sind dazu herzlich eingeladen. Derzeit beteiligen sich neben der Jugendarbeit der Osman Gazi Moschee die Städtische Jugendarbeit, die Evangelische Jugendarbeit sowie der Kraftwerk e. V. Auch im neuen Jahr gilt die herzliche Einladung zum regelmäßigen Betrieb im Kraftwerk Mo. und Mi. allgemein und freitags für Jugendliche jeweils ab 15:30 Uhr.

Ihr Kraftwerk-Team

Handels- und Gewerbeverein e. V.

Güglingen



PalmMarkt am 25. März



Am Sonntag, 25. März, findet in Güglingen wieder der PalmMarkt statt, der von der Stadt Güglingen in Kooperation mit dem HGV organisiert wird. Es ist wieder viel geboten. Neben dem verkaufsoffenen Sonntag der Einzelhändler gibt es einen großen Kunsthandwerkermarkt in der Herzogskelter und der Innenstadt.

An der langen Tafel auf dem Marktplatz werden die Besucher mit Speis und Trank versorgt und ein buntes Rahmenprogramm für die ganze Familie sorgt für Unterhaltung.

Im Rathaus findet um 11 Uhr die Vernissage der Frühjahrsausstellung statt und auch das Römermuseum und die Mediothek haben mit Angeboten geöffnet.

Wer gerne am PalmMarkt mit einem Stand teilnehmen möchte, kann sich bei Serina Hirschmann (serina.hirschmann@gueglingen.de, Telefon 07135/10824) im Rathaus anmelden.

Motorradfreunde Zabergäu 1991 e. V.



Rock-Night 2018

Endlich ist es so weit! Am 27. Januar steigt unsere legendäre Rock-Night, zu der wir wieder alle herzlich einladen, mit uns kräftig zu feiern. Dieses Jahr wird die Band Audio Gun, die auch auf unserer Sommerparty ordentlich für Stimmung sorgte, die Halle zum Beben bringen. Auch unsere Vorgruppe „Fiftyfour Fever“ wird für beste Stimmung und einen gelungenen Auftakt in diese Nacht sorgen. Einlass in die Blankenhorn-Halle Eibensbach ist wie gewohnt um 20 Uhr, Beginn um 20.45 Uhr und der Eintritt kostet 8 Euro.

Ortsbauernverband Pfaffenhofen

BayWa-Abend in Weiler

Am Donnerstag, den 08.02. kommen die Herren Hirschmüller und Sick in die Gaststätte „Eisenbahn“ in Weiler um 19.30 Uhr. Dort werden wir über die neue Dünge-VO aufgeklärt, die

Marktaussichten werden erläutert. Auch über die Entwicklung der BayWa in der Region wird referiert werden.

Es wird herzlich eingeladen!

Zabergäu pro Stadtbahn



Schiene-frei-Aktion

Der Verein Zabergäu pro Stadtbahn dankt allen Mitwirkenden, die am letzten Samstag trotz widrigen Wetters in Meimsheim mithalfen, die Gleise der Zabergäubahntrasse von Gestrüpp und Geäst zu befreien. Bilder dazu von Herrn Veigel bei www.stimme.de/Bildergalerie. Dank gilt auch der Firma Achauer für die Bereitstellung des Containers, der Stadt Brackenheim für die Übernahme der Versicherung und den Anwohnern im Bahnhofsbereich für ihre Geduld. Der nächste Termin unseres Vereins ist die Hauptversammlung am 22. Februar in Güglingen in der Weinsteige. Näheres in der Presse und natürlich hier: www.zabergaeubahn.de